

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

Jahrgang 34 | Freitag, den 17. Oktober 2025 | Nummer 10

Halloween Gruselfest!

in ->

ULBERSDORF
Sachsen



!Gespensterwanderung!

*Und IHR seid alle herzlich eingeladen!
Verkleidet Euch und bringt die Eltern mit!!!*

⚡ Speisen und Getränke am ⚡

-25.10. 18.00h am Bauhof Ulbersdorf-

Der Ulbersdorfer Märchenturmverein lädt nun schon viele Jahre zu einem besonderen Erlebnis nach Ulbersdorf ein. Das Festgelände befindet sich am Bauhof zwischen dem Schloss und der Feuerwehr. Am Sonnabend, dem 25. Oktober 2025 geht es um 18 Uhr los. Bei Speis und Trank sowie Musik kann das Gruselfest gefeiert werden. In kleineren Gruppen können sich dann die Gäste auf den Weg zur Gruselwanderung machen. An vielen Stationen, insbesondere im Ulbersdorfer Kessel, wird Ihnen das Schauern gelehrt. Vergessen Sie Horrorfilme, in Ulbersdorf erleben Sie es noch gruseliger.

Am Reformationstag, dem 31. Oktober 2025 (Freitag), lädt dann die Burg Hohnstein zu Halloween ein. Ab 15 Uhr startet das Kinderprogramm im Burghof und Burgsaal. Danach folgt auch hier ab 17 Uhr eine Gruselwanderung durch die Gemäuer der Burg Hohnstein. Das Programm und Plakat finden Sie unter „Kulturnachrichten“.



Hohnstein

Burgstadt am Fels

Bereitschaftsdienste

..... 2

Stadtverwaltung

..... 2

Wir gratulieren

..... 4

Amtliche

Bekanntmachungen

Rathaus

..... 5

Amtliche

Bekanntmachungen

Verbände

..... 7

Aus Stadtrat und

Ausschüssen

..... 9

Mitteilungen und

Informationen

..... 13

Kulturnachrichten

..... 15

Kirchennachrichten

..... 18

Sportnachrichten

..... 20

Aus den Ortsteilen

..... 20



Amtliche Mitteilungen der Stadt Hohnstein

mit ihren Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Hohnstein, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Tierärztlicher Notdienst

www.vetnotdienst.de
Zentrale Notrufnummer: 01805 84 37 36

Apothekendienst

Notdienst-Apotheken finden Sie im Internet z.B. unter www.apotheken.de.
Rettungsleitstellen erreichen Sie unter 0351-501210 (IRLS Dresden).

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hohnstein

Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein

Telefon: 035975 8680 • Fax: 035975 86810 • E-Mail: stadt@hohnstein.de • Internet: www.hohnstein.de

	Name	Zi.	Telefon (035975-)	E-Mail
Bürgermeister	Herr Brade	22	8680	buergermeister@hohnstein.de
Sekretariat	Frau Rommel	21	86821	stadt@hohnstein.de
Quartiersmanager	Herr Streit	32	86832	axel.streit@steg.de
im Auftrag der Stadt Hohnstein				
Haupt- und Bauamt				
Leiter	Herr Hentzschel	25	86825	bauamt@hohnstein.de
Feuerwehr- und				
Ordnungswesen	Herr Döring	14	86814	ordnungsamt@hohnstein.de
Meldestelle, Gewerbeamt	Frau Sommer	15	86815	meldeamt@hohnstein.de
Standesamt	Frau Herlitze/Herr Franz	16	86816	standesamt@hohnstein.de
Liegenschaften	Frau Wilk	24	86824	liegenschaften@hohnstein.de
Bauamt	Herr Franz	23	86833	alexander.franz@hohnstein.de
Kämmerei				
Leiterin	Frau George	26	86826	kaemmerei@hohnstein.de
Personal, Finanzen, Kasse	Frau Schierk	27	86827	buchfuehrung@hohnstein.de
SB Kämmerei	Frau Hoche	27	86827	nina.hoche@hohnstein.de

TOURISMUSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER STADT HOHNSTEIN MBH

Geschäftsführer	Herr Hujer	12	86823	tourismus@hohnstein.de
Gästeamt	Frau Kadalla		86813	gaesteamt@hohnstein.de

Sprechzeiten im Rathaus

Montag	nach Vereinbarung
Dienstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat über Tel. 035975 86821.

Bauhof der Stadt Hohnstein

Schandauer Straße 6, 01848 Hohnstein

Telefon: 035975 86824

Fax: 035975 86810

Hausmeister für die kommunalen Gebäude:

Enrico Leuner - erreichbar über 0173 3830464.

Die gemeinsame Schiedsstelle

der Gemeinde Lohmen, der Stadt Wehlen und der Stadt Hohnstein ist ab sofort über nachfolgende Kontaktdaten zu erreichen:

Mail: Friedensrichter-in-LoWeHo@web.de

Friedensrichterin: 0173 1879599

Stellvertreter: 0178 4867099

Gästeamt und Traditionsstätte

Rathausstraße 9, 01848 Hohnstein

Telefon: 035975 86813

Fax: 035975 86829

E-Mail: gaesteamt@hohnstein.de

Internet: www.hohnstein.de

Öffnungszeiten ab 27.10.2025

Montag bis Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Samstag	9.00 – 10.00 Uhr

Havarie-Bereitschaft

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) Trinkwasser
Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (WASS) Abwasser
SachsenNetze – Erdgas
Strom
ENSO-Servicenummer

Tel. 035023 51610
Tel. 035971 56775 oder 0175 1672878
0351 50178880
0351 50178881
0800 6686868

Ortschaftsräte und Ortsvorsteher

Ortschaftsrat	Ortsvorsteher/-in	Sprechstunde/Erreichbarkeit
Hohnstein	Ines Hache	jeden ersten Montag im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr im Ratssaal des Hohnsteiner Rathauses und erreichbar per E-Mail unter ineshache@outlook.de
Cunnersdorf	André Rothe	erreichbar unter 0172 1095290 oder per E-Mail unter Rothea@gmx.net
Ehrenberg	Dirk Schaffrath	erreichbar unter 0170 9537474 oder per E-Mail unter dirk.schaffrath@gmx.de
Goßdorf/Kohlmühle/ Waitzdorf	Matthias Harnisch	jeden ersten Montag im Monat von 19:00 bis 20:00 Uhr im Ortsamt Goßdorf, E-Mail: matthias-ute-harnisch@t-online.de
Lohsdorf	Enrico Leuner	erreichbar unter 0170 9315999 oder per E-Mail unter e-leuner@web.de
Ulbersdorf	Ralph Lux	jeden ersten und dritten Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr im Ortsamt Ulbersdorf, E-Mail: ortsvorsteher@ulbersdorf-sachsen.de oder Telefon 0179 4621008
Rathewalde/ Hohburkersdorf/ Zeschnig	Uwe Nescheida	erreichbar unter 035975 84176 oder per E-Mail unter uwe.nescheida@t-online.de

Wir gratulieren

Vom 19. Oktober 2025 bis 18. November 2025
können folgende und viele andere hier aufgrund
des neuen Bundesmeldegesetzes nicht genannte
Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern.

Der Bürgermeister gratuliert im Namen der Stadträte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte sowie der Stadtverwaltung Hohnstein allen genannten und nicht genannten Geburtstags-Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit und Freude für das neue Lebensjahr:

in Hohnstein

Frau Waltraud Schwarzelt	am 31.10.	zum 90. Geburtstag
Herr Wolfram Sieber	am 13.11.	zum 70. Geburtstag
Herr Jürgen Sohrmann	am 18.11.	zum 75. Geburtstag

im OT Ehrenberg

Frau Christa Birnstein	am 19.10.	zum 90. Geburtstag
------------------------	-----------	--------------------

im OT Rathewalde

Frau Sabine Thierfelder	am 30.10.	zum 70. Geburtstag
-------------------------	-----------	--------------------

im OT Ulbersdorf

Herr Karlheinz Vogl	am 26.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Rose Brückner	am 17.11.	zum 70. Geburtstag



Standesamtliche Mitteilungen

„Die ZUKUNFT gehört denen,
die an die Schönheit
ihrer TRÄUME glauben“
(Eleanor Roosevelt)

Auf der **Burg Hohnstein** gaben sich **ein Paar** das „**Ja-Wort**“ und wir dürfen veröffentlichen:
Aline Kahnt und Marko Schmidt
aus Hohnstein OT Rathewalde

Wir gratulieren ganz herzlich und
wünschen dem Ehepaar viel Glück.



Marko Schmidt und Aline Kahnt gaben sich das Ja-Wort



Der Ortswehrleiter und Gemeindearbeiter aus Rathewalde Marko Schmidt heiratete am 13.09.2025 seine Aline. Die Trauung fand im Pavillon der Burg Hohnstein statt. Der Bürgermeister als Eheschließungsbeamter konnte beide vermählen. Die Feuerwehr, Freunde und Familie feierten diesen Tag mit dem Brautpaar, der zugleich der Tag des 50. Geburtstages von Marko war.

Wir gratulieren ganz herzlich zur Vermählung und das Brautpaar sagt von Herzen Danke.

Danke für jedes Lächeln.

Danke für die liebevollen Wünsche.

Danke für jede Umarmung.

Danke für eure Hilfe.

Danke für eure Liebe.

Danke an das Team der Burg Hohnstein und Bürgermeister Brade.

Dieser Tag war durch euch einfach perfekt, fassen Marko und Aline das Erlebte in Worte.

Feierstunde zum 80. Geburtstag von Altbürgermeister Wolfram Lasch



Am 06. September 2025 konnte Wolfram Lasch seinen 80. Geburtstag begehen. Er war von 1990 bis 2008 Bürgermeister der Stadt Hohnstein. Daher ein Anlass für eine Feierstunde im Burgsaal der Burg Hohnstein. Rund 50 ehemalige Weggefährten, Kollegen, Stadträte und Freunde waren der Einladung von Bürgermeister Daniel Brade gefolgt. Sichtlich gerührt nahm der Jubilar die Glückwünsche entgegen. Am Weitesten gereist waren der ehemalige Bürgermeister Rudolf Landwehr und das Ehepaar Neumann aus der Partnerstadt Meersburg am Bodensee. Aber auch die beiden Ehrenbürger unserer Stadt, Bernd Arnold und Reingard Förster waren gekommen. Bürgermeister Daniel Brade begrüßte natürlich ganz herzlich die Ehefrau Gisela und die beiden Töchter Sabine und Christiane mit Familien im Saal. Marlies Ehrh, die langjährige stellvertretende



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!

Ihr Mitteilungsblatt Hohnstein

Bürgermeisterin, hielt die Laudatio auf das Geburtstagskind Wolfram Lasch. Die Nachwendjahre mit den großen Investitionen in die Infrastruktur, die Eingemeindungen der Dörfer 1994, die Haushaltskonsolidierung bis 2001, der Flächennutzungsplan, Kindertagesstätten und Feuerwehren bestimmten die Amtszeit des Altbürgermeisters. Es war eine prägende Zeit mit Höhen und Tiefen, von der Aufbauzeit bis zur Konsolidierung und dem Kampf mit den Dörfern. Dabei hat Wolfram Lasch nie seine Gelassenheit und seine Ruhe verloren. Darin lag die Kraft, um die Dinge zu bewältigen. Marlies Ehrts schloss ihre Rede mit den Worten: „Zu Ihrem 80. Geburtstag wünschen wir Ihnen Gesundheit, Freude und viele erfüllte Jahre im Kreis Ihrer Lieben. Sie haben viel gegeben – und heute dürfen Sie empfangen: unsere Dankbarkeit, unsere Anerkennung und unsere herzlichsten Glückwünsche“.



Die beiden Altbürgermeister Rudolf Landwehr und Wolfram Lasch.



Rudolf Landwehr blickte auf die nun seit 34 Jahren bestehende Partnerschaft mit Meersburg zurück. Aus der Hilfe sind Freundschaften geworden, die noch heute bestehen und die Partnerschaft tragen. Klaus Brähmig, Andreas Eggert und Reingard Förster sprachen sehr gerne Grußworte und gratulierten Wolfram Lasch auf ihre Weise zum 80. Geburtstag. Sie blickten auf gemeinsame Erlebnisse zurück. Der Jubilar war sichtlich gerührt und bedankte sich für diese Ehrung an

seinem heutigen Geburtstag. Im Rückblick waren die Bürgermeisterjahre seine schönsten Jahre, verriet Wolfram Lasch. Bei allen Problemen hat es dennoch Freude gemacht, sagte der Altbürgermeister am Rednerpult. Ein schönes Resümee.

Uwe Hentzschel begleitete die Feierstunde am Piano. Im Anschluss erfolgte ein Eintrag in das Goldene Buch der Stadt sowie ein Imbiss aus der Burγκüche. Norbert Jentzsch machte die Fotos von der Feierstunde. Vielen Dank an alle Teilnehmer und Gratulanten. Es war ein würdiger Vormittag voller Dankbarkeit, diesen Geburtstag gemeinsam feiern zu können. Alles erdenklich Gute sowie Gesundheit wünschen wir unserem Altbürgermeister Wolfram Lasch.

Stadtverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen Rathaus

Kommunale Wohnungen zu vermieten

Die Stadt Hohnstein hat folgende Wohnungen ab 01.12.2025 zu vermieten:

1. Hohnstein, Brandstraße 4, EG links eine 3-Raumwohnung (Wfl.: 59,08 m²), KM 355,00 € zzgl. Nebenkosten, EVKW 113 kwh (m²a)
2. Hohnstein, Brandstraße 4, EG rechts eine 2-Raumwohnung (Wfl.: 52,93 m²), KM 318,00 € zzgl. Nebenkosten, EVKW 113 kwh (m²a)

Weitere Wohnungen stehen auf Nachfrage zur Verfügung. Interessenten melden sich bitte bei der Technische Dienste Neustadt GmbH, Obergraben 1 in 01844 Neustadt bei Frau Schierz, Tel.: 03596 509252 oder 509230.

Einladung zu Informationsveranstaltungen zum Breitbandausbau in Hohnstein und Ortsteilen

Die SachsenEnergie versorgt Hohnstein künftig mit schnellem Glasfaser-Internet. Die Burgstadt am Fels wird im Rahmen des Kreisprojektes „Geförderter Breitbandausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ an das Glasfasernetz angeschlossen. Die ersten Bauarbeiten beginnen voraussichtlich Mitte 2026.

Woher weiß ich, ob meine Adresse angeschlossen wird?

Alle betroffenen Adresspunkte werden persönlich angeschrieben. Geförderte Adressen können in der Breitbandkarte des Landkreises eingesehen werden: www.Landratsamt-Pirna.de/Breitband-Weisse-Flecken.html

Was muss ich tun, damit ich an das Glasfasernetz angeschlossen werde?

Wer angeschrieben wird, hat einen Vertrag auf Glasfaseranschluss erhalten. Dieser muss vom Eigentümer bestätigt und zurückgesendet werden. Nur so wird diese Adresse bei der Planung berücksichtigt.

Was wird mich der Glasfaserausbau kosten?

1. Für Weiße Flecken entstehen keinerlei Kosten für den Anschluss.
2. Die Kosten für Vortriebspunkte entnehmen Sie dem Vertrag für den Glasfaseranschluss.

Bei den sogenannten Weißen Flecken handelt es sich um Adressen, die im Rahmen der Förderung ausgebaut werden. Die 100% Förderung erhalten diese Adresspunkte, da dort kein Telekommunikationsunternehmen eine Internetverbindung von mind. 30 Mbit/s bereitstellt. Beim Vortrieb hingegen handelt es sich um Adresspunkte, die direkt an der geförderten Trasse liegen und somit ein Angebot erhalten auch an das Glasfasernetz angeschlossen zu werden.

Haben Sie Fragen rund um das Ausbauprojekt?

Wir laden Sie herzlich zu unseren Informationsveranstaltungen ein.

Wann: am Dienstag, dem 18.11.2025 um 18 Uhr

am Dienstag, dem 25.11.2025 um 17 und um 19 Uhr

Wo: im Saal der Burg Hohnstein, Markt 1, 01848 Hohnstein

Alle betroffenen Eigentümer werden rechtzeitig schriftlich eingeladen. Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter 0800 5075500 oder Sie senden uns eine E-Mail an: Kundenservice@Sachsen-GigaBit.de.

Aufruf zur Teilnahme am Hohnsteiner Weihnachtsmarkt 2025

Am 1. Advent, Sonntag, den 30. November 2025, wird Hohnstein wieder im Schein unzähliger Lichter erstrahlen. Der Weihnachtsmarkt ist hier mehr als nur ein Einkaufsbummel – er ist ein Treffpunkt, den unsere Vereine, Kulturschaffenden und engagierten Bürgerinnen und Bürger mit viel Herzblut gestalten. Was den Hohnsteiner Weihnachtsmarkt so besonders macht, ist seine Atmosphäre: wenig Kommerz, dafür umso mehr Authentizität. Ein Markt von Hohnstein für Hohnstein – mit handgemachten Produkten, regionalen Spezialitäten, kreativen Mitmachaktionen und stimmungsvoller Musik.

Wir laden alle ein, die diesen besonderen Charakter mittragen möchten: Vereine, Gruppen, Kunsthandwerker, Musiker, Kulturschaffende oder Privatpersonen mit einer guten Idee. Ob ein Stand mit Leckereien, liebevolle Dekorationen oder ein kultureller Beitrag – jede Beteiligung ist willkommen und macht unseren Markt einzigartig.

Anmeldung und Informationen über Anne Kadalla – per Mail an tourismus@hohnstein.de oder persönlich in der Tourist-Info Hohnstein. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass der Hohnsteiner Weihnachtsmarkt 2025 wieder zu einem stimmungsvollen Höhepunkt im Jahreskalender unserer Stadt wird.

Herzlichst,
Ihre Tourismusförderungsgesellschaft Hohnstein

Aufruf - Vorschläge für den Ehrenamtspreis 2026 einreichen

Nach der Satzung über die Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt Hohnstein können **maximal 3 Personen** jährlich ausgezeichnet werden. Geehrt werden Bürger, die sich ehrenamtlich in besonderer Weise engagieren. Bei der Vergabe des Preises soll eine breite Palette der unterschiedlichsten Bereiche Berücksichtigung finden sowohl auf sportlichem, sozialem als auch kulturellem Gebiet. Es werden nur Einzelpersonen ausgezeichnet. Die Preisverleihung wird in feierlicher Form im Rahmen des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters im Januar 2026 vorgenommen. Die Ausgezeichneten erhalten eine Ehrennadel und eine Ehrenurkunde, zudem ist die Auszeichnung mit einem Eintrag in das „Goldene Buch“ der Stadt Hohnstein verbunden.

Vorschläge für Bürger, die sich besonders engagiert haben und ausgezeichnet werden sollen, richten Sie bitte schriftlich bis **spätestens 31. Oktober 2025** an die

Stadtverwaltung Hohnstein

z. Hd. des Bürgermeisters

Rathausstraße 10

01848 Hohnstein

Kontrolle und Pflege von Baumbeständen auf Privatgrundstücken

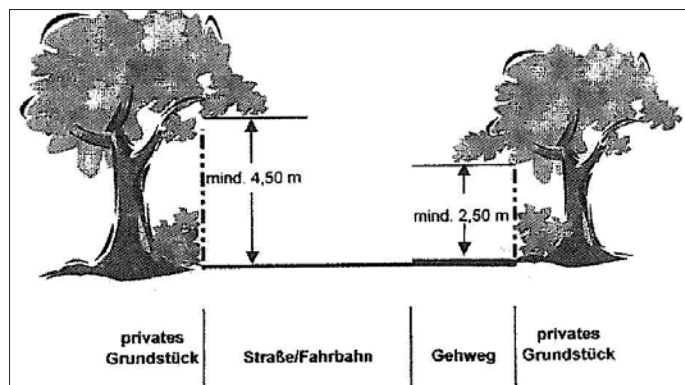
Die Folgen der anhaltenden Hitze und Trockenheit in den vergangenen Jahren haben am sächsischen Baumbestand ihre Spuren hinterlassen. Die durchschnittlich zu geringen Niederschläge begünstigen Dürreschäden an den Bäumen und die milden Temperaturen im Winter sorgen für eine steigende Population von Schädlingen. Beides trägt nachhaltig zum Baumsterben in Sachsen bei. Abgestorbene und geschädigte Bäume stellen insbesondere eine Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer dar. Gerade in Sturmperioden steigt das Risiko deutlich, dass Bäume oder Baumbestandteile herabstürzen. Dabei kann es zu Personen- oder Sachschäden kommen.

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge appelliert daher eindringlich an die Eigentümer angrenzender Flurstücke entlang der Bundes-, Staats- und Kreisstraßen sowie generell an Anlieger öffentlicher Verkehrswege, ihrer Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Sturm- beziehungsweise Trockenschäden oder Bäume mit Schädlingsbefall sind unter Beachtung des Bundesnaturschutzgesetzes sowie der regional geltenden Gehölz- bzw. Baumschutzsatzungen zu beseitigen. Bei schuldhafter Verletzung der Verkehrssicherungspflichten haftet der Eigentümer für etwaige Schäden.

Landratsamt Pirna und Stadtverwaltung Hohnstein

Verkehrssicherheit herstellen - Baumäste und Hecken zurückschneiden

Wir weisen wieder darauf hin, dass ganzjährig Baumäste, Hecken und Sträucher, welche in öffentliche Fahrbahnen und Gehwege ragen zurückgeschnitten werden müssen.



Das **Lichttraumprofil** ist der Raum, der freigehalten werden muss, um den Verkehr zu ermöglichen und ist je nach Art des Verkehrs unterschiedlich hoch und breit. So ist über einem Fußgängerweg ein Raum von **2,50 Meter Höhe** freizuhalten.

Über einer **Straße für den Autoverkehr** muss ein Raum von **4,50 Meter Höhe** freigehalten werden sowie **0,50 Meter neben der Straße**. Ist die Grundstücksgrenze gleichzeitig die Straßenbegrenzung, so sind Sträucher, Hecken und Äste aus dem öffentlichen Bereich zu entfernen. Außerdem müssen Straßenleuchten, Verkehrszeichen und Straßennamensschilder ganzjährig von Grünbewuchs freigehalten werden, auch so, dass Verkehrszeichen für den Kraftfahrer frühzeitig erkennbar sind.

Daher ergeht an Sie als Grundstücksbesitzer oder Mieter, welche die Auslichtung noch nicht durchgeführt haben, die Bitte, dies möglichst bald nachzuholen. Bei Schadensfällen infolge Behinderung durch Grünanlagen können Schadensersatzforderungen auftreten.

Ordnungsamt

Einladung zum Workshop „Werde Filmvorführer*in“ auf Burg Hohnstein

Am **Montag, den 17. November 2025**, lädt **Hohnstein - Dein Zukunftsort** in Kooperation mit dem Filmverband Sachsen e. V. zu einem besonderen Workshop auf die Burg Hohnstein ein: **„Werde Filmvorführer*in – Grundlagen der Kinoarbeit für Vereine und Initiativen“**

- Montag, 17. November 2025
- 09:00 – 13:00 Uhr
- Burg Hohnstein
- Teilnahme: kostenlos

Der Workshop richtet sich an **Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger**, die Interesse haben, künftig selbst Filmvorführungen in ihrem Ortsteil oder Verein zu organisieren. Ziel ist es, Kino als kulturelles Erlebnis auch außerhalb klassischer Kinosäle zu ermöglichen – sei es beim Vereinsfest, im Jugendclub oder im Freien.

Unter Leitung von **Matthias Ditscherlein** (Filmverband Sachsen) vermittelt die Veranstaltung praxisnahes Wissen rund um:

- **Film finden und bewerben**
- **Programmgestaltung für unterschiedliche Zielgruppen**
- **Vorführrechte und Lizenzfragen**
- **Organisation und Technik von Filmveranstaltungen**
- **Pressearbeit und Marketing**

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich.

Anmeldung & Infos:

Hohnstein - Dein Zukunftsort

Mail: info@dein-zukunftsort.de – Tel: 35975 868 13

Wir freuen uns auf viele Interessierte, die Lust haben, künftig selbst Kino in die Region zu bringen!

Hohnstein direkt aufs Handy – Jetzt WhatsApp-Kanal abonnieren!

Seit dem Start im Januar haben bereits über 711 **Hohnsteinerinnen und Hohnsteiner** unseren WhatsApp-Kanal abonniert – und täglich werden es mehr. Gehören auch Sie schon dazu? Mit dem offiziellen **WhatsApp-Kanal der Stadt Hohnstein** erhalten Sie alle wichtigen Infos **direkt und unkompliziert** auf Ihr Smartphone:

Veranstaltungstipps – vom Puppenspielfest bis zum Ostermarkt

Aktuelle Neuigkeiten – rund um Stadt, Ortsteile und Projekte

Nützliche Hinweise – für Alltag, Freizeit und Familie

So einfach geht's:

1. Scannen Sie den QR-Code.
 2. Link öffnen und Kanal abonnieren.
 3. Fertig – ab jetzt sind Sie immer bestens informiert!
- Keine Gruppen, keine Chat-Flut – nur relevante Infos direkt von uns. Voraussetzung: WhatsApp ist auf Ihrem Handy installiert.

Jetzt abonnieren und nichts mehr verpassen!

Blieben Sie mit einem Klick ganz nah dran an dem, was Hohnstein bewegt.

Hier geht's zum Kanal:

Ihre Stadt Hohnstein



Baumbrüche durch Sturmereignisse am 15. und 16. September

Am 15. und 16.09. verursachten Sturmereignisse mehrere Schäden im Gemeindegebiet. Besonders betroffen war das Schwarzbachtal bei Lohsdorf und der Schindergraben bei Hohnstein.



Die Stadtverwaltung forderte den Sachsenforst als Waldeigentümer zur Schadensbeseitigung auf. Im Schindergraben hat es zudem eine neu gebaute Wanderwegbrücke der Stadt getroffen (siehe Foto). Auch hier haben wir die Nationalpark- und Forstverwaltung Bad Schandau zur Wiederinstandsetzung aufgefordert.

Stadtverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen Verbände



Einladung zum offenen Unternehmerstammtisch

Zum 38. Unternehmerstammtisch der Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e.V. möchten wir wieder alle interessierten Unternehmer der Region ganz herzlich einladen. Der offene Stammtisch findet am

**Donnerstag, dem 23. Oktober 2025,
um 18.00 Uhr,**

**im Unternehmen Sebnitzer Fensterbau GmbH,
Hohnsteiner Straße 6, 01855 Sebnitz statt.**

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

- Vortrag zur Entwicklungsstrategie der Stadt Sebnitz in den kommenden Jahren durch Ronald Kretzschmar, Oberbürgermeister der Stadt Sebnitz
- Vorstellung des Unternehmens Sebnitzer Fensterbau GmbH mit der Möglichkeit eines anschließenden Rundganges

Bei einem anschließenden Buffet bietet sich wieder die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen mit Unternehmern und Bürgermeistern aus der Region.

Auf Grund der begrenzten Anzahl von Plätzen bitten wir um Voranmeldung bis zum **21.10.2025** bei der WASS GmbH, Frau Händler, Tel. 03596/581858, oder schreiben Sie an haendler@wassgmbh.de.

Einladung zur 152. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz

Am

Dienstag, den 18. November 2025 um 14.00 Uhr

findet die nächste Versammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz in der Stadtverwaltung Sebnitz, Rathaus, Kirchstr. 5, 01855 Sebnitz mit folgender Tagesordnung statt:

- Beratung und Beschluss zum Ausgleich des Verlustvortrages aus dem Wirtschaftsjahr 2021
- Beratung und Beschluss zur Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2026 ff.
- Beratung und Beschluss zur Änderung der Abwassersatzung
- Beratung und Beschluss zu Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung des AZV Sebnitz für das Wirtschaftsjahr 2026
- Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung 2026 des AZV Sebnitz
- Beratung und Beschluss zur Bestätigung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen im Wirtschaftsjahr 2025
- Informationen, Fragen und Anregungen

Kretzschmar
Verbandsvorsitzender

Bekanntgabe des AZV Sebnitz

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes nebst Anlagen für das Wirtschaftsjahr 2026 liegen in der Zeit vom

**Donnerstag, dem 23. Oktober 2025
bis einschließlich**

Dienstag, dem 04. November 2025

zur Einsichtnahme für Einwohner und Abgabepflichtige des Verbandsgebietes des Abwasserzweckverbandes Sebnitz im Sekretariat des Oberbürgermeisters im Rathaus der Stadt Sebnitz, Kirchstraße 5, 01855 Sebnitz während der Sprechzeiten (mittwochs geschlossen) aus. Einwohner und Abgabepflichtige können ab dem ersten Tag der Auslegung für die Dauer von 14 Arbeitstagen Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Diese Frist endet am 17. November 2025. Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt die Verbandsversammlung am 18. November 2025 in öffentlicher Sitzung.

Kretzschmar
Verbandsvorsitzender

Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Sebnitz zum 31.12.2024

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz fasste in der öffentlichen Verbandsversammlung am 17.09.2025 die einstimmigen Beschlüsse Nr. 06 und 07/25 zur Feststellung des Jahresabschlusses des Abwasserzweckverbandes Sebnitz für das Wirtschaftsjahr 2024. Diese Beschlüsse werden nachfolgend auf der Grundlage des § 34 Absatz 2 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung in vollem Wortlaut veröffentlicht:

Beschluss Nr. 06/25

Die Verbandsversammlung des AZV Sebnitz beschließt auf der Grundlage der Berichte über die Jahresabschlussprüfung und die örtliche Prüfung gemäß § 34 Absatz 1 SächsEigBVO:

1. Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2024	
1.1 Bilanzsumme	52.383.890,56 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	51.352.009,83 €
- das Umlaufvermögen	1.031.880,73 €

1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
-	das Eigenkapital	16.441.413,63 €
-	Sonderposten für Fördermittel und Zuschüsse	27.631.296,00 €
-	die Rückstellungen	144.900,00 €
-	die Verbindlichkeiten	8.166.280,93 €
1.2	Jahresverlust	51.632,17 €
1.2.1	Summe der Erträge	2.917.539,33 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	2.969.171,50 €

2. Behandlung des Jahresverlusts

Der Jahresverlust per 31.12.2024 in Höhe von 51.632,17 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Beschluss Nr. 07/25

Dem Verbandsvorsitzenden des AZV Sebnitz wird für das Wirtschaftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

Durch die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Zielfleisch & Partner mbB wurde am 18. Juli 2025 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Dessen vollständiger Wortlaut sowie der Jahresabschluss und der Lagebericht des Jahres 2024 des Abwasserzweckverbandes Sebnitz werden gemäß § 34 SächsEigBVO in der Zeit vom **21.10.2025 bis 07.11.2025** in der Stadtverwaltung Sebnitz im Sekretariat des Oberbürgermeisters während der Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Kretzschmar
Verbandsvorsitzender

Rückkehr des Bibers in die Sächsische Schweiz

Der Europäische Biber hat in den letzten Jahren auch an vielen Flüssen und Bächen in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz wieder stabile Vorkommen aufgebaut. Nach seiner fast vollständigen Ausrottung im 19. Jahrhundert ist diese Rückkehr erfreulich und ein Zeichen für die gute Wasserqualität und intakte Lebensräume entlang unserer Gewässer. An Grundstücken und Gärten, die direkt an Gewässer grenzen, kann es jedoch vorkommen, dass Biber ihre bevorzugten Baumarten wie Weiden oder Obstbäume annagen oder sogar fällen. Solche Bäume lassen sich jedoch mit einfachen Mitteln schützen: Ein engmaschiges starkes Drahtgitter um den Stamm verhindert zuverlässig Schäden, ohne den Baum zu beeinträchtigen. Es sollte bis zum Boden reichen und dort verankert sein, um ein Annagen auch am Übergang von Wurzeln zum Stamm zu verhindern. Tipps und Informationen zu geeigneten Schutzmaßnahmen geben gerne die Experten der Nationalpark- und Forstverwaltung in Bad Schandau.



Die ökologische Rolle des Bibers ist vielfältig: mit seinen Dämmen, Burgen und Kanälen erzeugt er Feuchtlebensräume, von denen wiederum Amphibien, Libellen, Vögel und Fische Tiere profitieren. Mit der Wasserrückhaltung in der Landschaft schafft er einen Ausgleich in Zeiten sowohl von Dürre, als auch bei Hochwasser. Rechtlich unterliegt der Biber einem umfassenden

den Schutz. Nach Bundesnaturschutzgesetz sowie nach der FFH-Richtlinie stehen sowohl die Biber selbst als auch ihre Lebensräume unter strengem Schutz. Eingriffe, Störungen oder Zerstörung der Dämme und Burgen sind daher grundsätzlich nicht zugelassen. Ausnahmen sind möglich, bedürfen aber einer behördlichen Genehmigung. Weitere Informationen hierzu können bei der Landesdirektion Sachsen oder wiederum bei der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst eingeholt werden (Tel.: 035022 900 600)

Jan-Christian Gibson
Mitarbeiter Artenschutz
Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz

Dem Igel auf der Spur Permahof

Der JuNa-Praxistag ist offen für alle zwischen 7 und 18 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei.

25. Oktober 2025 | 10.00 bis 15.00 Uhr

Junge Naturwächter (JuNa) Praxistag

**WER RASCHELT DENN DA?
DEM IGEL AUF DER SPUR**

Treffpunkt: Brückenstraße 27, 01848 Hohnstein / OT Hohburkersdorf

Warum raschelt es im Laub? Wer versteckt sich unter den bunten Blättern?
Beim Praxistag auf dem Permahof taucht ihr in den herbstlichen Wald ein!

Ein besonderes Highlight:
Damit der Igel gut durch den Winter kommt, helfen wir ihm - gemeinsam machen wir ein Igelquartier fit für den Winter.

Klingt spannend?
Dann seid mit dabei und meldet euch bis zum 22. Oktober an unter barnewitz@naturschutzstation-osterzgebirge.de oder 0162 – 6336480!

Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

Ämtliche Mitteilungen mit kirchlichen Nachrichten der Stadt Hohnstein mit den Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

- Herausgeber: Stadt Hohnstein, Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den ämtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Brade und die Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Hohnstein
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM

Aus Stadtrat und Ausschüssen**Einladung zur 15. Stadtratssitzung**

Die 15. Stadtratssitzung der Stadt Hohnstein findet am Mittwoch, dem 22. Oktober 2025, um 18.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Rathewalde, Zum Amsegrund 13, statt.

vorläufige Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 17.09.2025
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen von Bürgern und Stadträten
5. Information zum Breitbandausbau im Gemeindegebiet durch die SachsenEnergie, Frau Ackert
6. Ankauf eines neuen Streuers für den Multicar Rathewalde
7. Verkauf des kleinen Traktors für den Winterdienst in Hohnstein
8. Ankauf des bislang gemieteten Traktors für den Winterdienst in Goßdorf
9. Kenntnissnahme des Beteiligungsberichtes 2023 der Stadt Hohnstein
10. Entscheidung zum Kasperpfad in Hohnstein
11. Terminverschiebungen im Sitzungskalender für November 2025
12. Annahme von Spenden

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die endgültige Tagesordnung entnehmen Sie an den Bekanntmachungstafeln eine Woche vor der Sitzung.

Die Einwohnerschaft ist sehr herzlich eingeladen.

*Brade
Bürgermeister*

**Bericht aus der 14. Sitzung des Stadtrates
am 17. September 2025**

Anwesend: 11 Stadträte und der Bürgermeister, damit 12 stimmberechtigte Anwesende.

Bericht des Bürgermeisters**1. Rückblick**

- 28.08. öffentliche Verhandlung OVG Bautzen zur Klage gegen den Nationalpark, Urteil am 01.09. bekannt gemacht, Zitierfehler wurde gerügt und Grundstücke aus LSG und Nationalpark herausgenommen. Die Verordnung über die Nationalparkregion ist ansonsten rechtmäßig zustande gekommen.
- 30.08. Treffen mit Gojko Mitic in Heeselicht, Aufstellung einer Stele und Holzbärin im Polenztal in Erinnerung an ersten Winnetou-Film 1966 „Die Söhne der großen Bärin“ mit Drehort an der Scheibemühle vereinbart, Gojko Mitic kommt zur Einweihung im September 2026 zur Kirmes nach Heeselicht, Spendenaktion ins Leben gerufen
- 01.09. Ortstermin mit Mitarbeiter Landratsamt zur Decklagenerneuerung der K 8723 Schandauer Straße in Hohnstein, noch dieses Jahr soll die Baumaßnahme ausgeführt werden
- 02.09. Dienstberatung Ortsvorsteher, Themen: Tag der Sachsen, Kinderzahlenentwicklung, Förderschule Ehrenberg, Breitbandausbau und Abstimmung zur Liste der ehrenamtlich Tätigen in 2025
- 04.09. Ortstermin mit Unterer Wasserbehörde am Goßdorfer Dorfbach zur Ertüchtigung einer Privatzufahrt über den Bach, Abstimmung zur Wiederinstandsetzung durch Privaten erfolgt, Stadt stellt Prallsteine zur Verfügung
- 05. bis 07.09. Tag der Sachsen in Sebnitz, gelungenes Fest, ca. 200.000 Besucher, Privatparkplätze in Ulbersdorf und Lichtenhain, Teilnahme Hohnstein am Festumzug am Sonntag
- 06.09. Empfang 80. Geburtstag von Altbürgermeister Wolfram Lasch im Burgsaal, ca. 50 Gäste nahmen teil
- 06.09. Dorffest Zeschnig anlässlich 666 Jahre Hohburkersdorf und Zeschnig, BM konnte leider nicht teilnehmen
- 10.09. Schulkonferenz der Grundschule, Zirkusprojekt für 2026 beschlossen

- 12.09. Gespräch Bürgermeister und Tourismusgeschäftsführer bei SteinReich
- 15.09. und 16.09. Baumstürze durch Windhosen (Schwarzbachtal, Schindergaben, Einzelbäume)
- 16.09. Einwohnerversammlung in Lohsdorf, Themen: Schwarzbachbahn und Breitbandausbau nebst Erneuerung Stromleitungen und Straßenbeleuchtung
- 17.09. Verbandsversammlung AZV Sebnitz, Jahresabschluss 2024 und Mehrkosten Druckluftspülstation Ulbersdorf bestätigt

2. Informationen

- Aktion von Radeberger am 31.08.2025 abgeschlossen, mit 1.022 Stimmen erreichten wir Platz 4 mit der Seilsicherung im Polenztal, 8 Projekte insgesamt, die ersten 5 Projekte erhalten jeweils 10.000 Euro, Übergabe am 04.11. geplant, Dank an alle Mitwirkende
- Angebot an den Landkreis für Grundstück und Objekte der Förderschule wurde an den Landkreis übermittelt, eine Entscheidung soll nunmehr im November-Kreistag erfolgen
- Zahl der Musikschüler von 39 auf 27 zum 30.04.2025 gesunken, damit errechnet sich der Sitzgemeindeanteil für 2026 für die Stadt Hohnstein in Höhe von 4.966,98 Euro, Eltern erhalten eine Information darüber
- die Förderanträge für die Alte Schule Goßdorf und die Huschelhütte Ehrenberg wurden bei Leader bis zum 12.09. eingereicht

3. Baugeschehen

Bei der Hochwasserschadensbeseitigung am Hohnsteiner Bach laufen in beiden Teilabschnitten die Restarbeiten. Im Abschnitt 1 wird Sebnitztalbau voraussichtlich Ende Oktober fertig sein und die STRABAG in Abschnitt 2 Mitte Oktober. Für die abgeschlossene Hochwasserschadensbeseitigung an der Sebnitzer Straße – Zufahrt zu Mandel fand am 17.09.2025 die Abnahme statt. Die Schlussrechnung zur Maßnahme liegt noch nicht vor. Die Hochwasserschadensbeseitigung am Lohsdorfer Bach in Höhe Niederdorfstraße 13 läuft planmäßig und wird am 20.09. abgeschlossen sein. Die Restleistungen der Firma G.R.G. Bausanierung Sebnitz für die Hochwasserschadensbeseitigung an drei Wanderwegebrücken im Schwarzbachtal sind nach wie vor offen, hier wartet die Baufirma noch auf die Materiallieferung.

Die Instandsetzungsarbeiten am Entenhaus-Teich an der Bockmühlenstraße oberhalb der Bockmühle sind abgeschlossen. Der Auftrag hat einen Umfang von 16.372,79 €. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Im Burggarten der Burg Hohnstein wurde Ende August/ Anfang September die Rutsche geliefert und installiert. Die Abnahme dazu fand am 11.09. statt. Aktuell laufen weiter die Landschaftsbauarbeiten und die Herstellung des neuen Geländers. Für das Bühnengebäude werden derzeit die bauvorbereitenden Arbeiten ausgeführt. Für die Ausführungsplanung zur Sanierung der Kernburg (LP 5 BA 2+3) fanden in den vergangenen Tagen die Abstimmungen mit den Planungsbüros zu Vertragsfortsetzung statt. Die Beauftragung der LP 5 ist für die kommenden zwei Wochen geplant.

Die Fällung einer Weide am Kirchteich in Rathewalde ist erledigt. Die Instandsetzung von weiteren Hochwasserschäden an der Bergstraße Goßdorf durch die Firma Sebnitztalbau ist fertiggestellt. Der Auftrag belief sich auf 32.300 Euro. Aufgrund mehrerer noch nicht beseitigter Hochwasserschäden muss die Straße noch immer gesperrt bleiben. Eine Begehung der Straße und eine kritische Beurteilung der verbliebenen Schäden durch das Bauamt ist geplant.

Am 26.09. findet die nächste Sitzung des Bauausschusses statt zum Thema Sanierung Rathaus.

Derzeit erfolgt der Breitbandanschluss der Bastei durch die Telekom im Auftrag der Gemeinde Lohmen. Ab 22.09. beginnt die Baumaßnahme in offener Bauweise an der Tankstelle bis zur Grenze Nationalpark. Ab dort wird das Kabel eingeschossen. Für den Funkmast auf dem Auffangparkplatz Bastei soll keine Baugenehmigung erteilt werden. Dies teilte die Deutsche Funkturm GmbH mit. Die Obere Naturschutzbehörde und Nationalparkverwaltung lehnt diesen Masten ab.

Gefasste Beschlüsse im Stadtrat am 17. September 2025

Beschluss 46/25: Bestätigung des 2. Nachtragsangebotes zum Vorhaben „HWS ID 0424 Hohnsteiner Bach TA 2“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bestätigt das 2. Nachtragsangebot der Firma Strabag AG Direktion Sachsen/ Thüringen Bereich Ostsachsen in Höhe von 43.685,11 €.

Die Finanzierung des Mehrbedarfs für die Projektumsetzung ist im Rahmen HWSB 2021 abgesichert.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

Beschluss 47/25: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „HWS 2021 ID 0417 - Instandsetzung Holländerweg in Waitzdorf“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bevollmächtigt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „HWS 2021 ID 0417 - Instandsetzung Holländerweg in Waitzdorf“ an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter, im Rahmen der bestätigten Baukosten des Wiederaufbauplanes der Hochwasserschadensbeseitigung 2021, bis zu einem Auftragswert von 42.070,00 Euro brutto.

Die Submission erfolgt am 16.09.2025.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 48/25: Satzung zur 1. Änderung der Archivsatzung der Stadt Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Archivsatzung der Stadt Hohnstein vom 26.05.1999.

Mehrheitlich mit 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

Beschluss 49/25: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Burg Hohnstein“, Bauabschnitt 1 –Burggarten/Burgmauer, Los 14a – Fotostation „Bau, Technik, Hardware, Montage, Software“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Burg Hohnstein“, Bauabschnitt 1 – Burggarten/Burgmauer, Los 14a – Fotostation „Bau, Technik, Hardware, Montage, Software“

an den wirtschaftlichsten Bieter Graphscape GmbH, Brunnenstraße 7D, 10119 Berlin, auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Büros KOCMOC exhibitions GmbH nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung zum Angebotspreis von 39.032,00 € brutto.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 50/25: Beauftragung des Nachtrags 1 zum Vorhaben „Sanierung Burg Hohnstein“, Bauabschnitt 1 –Burggarten/Burgmauer, Los 11 - Elektroanlagen in Außenanlagen

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt, das Nachtragsangebot 1 der Firma Elektro Richert, Zittau, in Höhe von 42.946,94 € zum Vorhaben „Sanierung Burg Hohnstein“, Bauabschnitt 1 – Burggarten/Burgmauer, Los 11 - Elektroanlagen in Außenanlagen zu beauftragen. Mit dem Nachtragsangebot erhöht sich der Auftragswert von 68.410,73 € auf 111.357,67 €. Die Mehrkosten sind durch Einsparungen infolge günstiger Angebotspreise bei anderen Losen gedeckt.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 51/25: Beauftragung der Nachträge 1 bis 4 zum Vorhaben „Sanierung Burg Hohnstein“, Bauabschnitt 1 – Burggarten/Burgmauer, Los 4 - Burgmauersanierung Al-pintechnik

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt, die Nachtragsangebote 1 bis 4 der Firma Michael Mütze, Neustadt in Sachsen, in Höhe von insgesamt 85.292,83 € zum Vorhaben „Sanierung Burg Hohnstein“, Bauabschnitt 1 – Burggarten/Burgmauer, Los 4 - Burgmauersanierung Al-pintechnik zu beauftragen. Mit dem Nachtragsangebot erhöht sich der Auftragswert von 126.225,38 € auf 211.518,21 €. Die Mehrkosten sind durch Einsparungen infolge günstiger Angebotspreise bei anderen Losen gedeckt.

Einstimmig mit 12 Ja-Stimmen beschlossen.

Satzung zur 1. Änderung der Archivsatzung der Stadt Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein hat auf Grund von § 13 Abs. 3 des Archivgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsArchivG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S.449), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 19. August 2022 (SächsGVBl. S. 486) geändert worden ist und § 4 Abs. 1 Satz 1 der Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, in seiner Sitzung am 17.09.2025 folgende 1. Änderungssatzung zur Archivsatzung der Stadt Hohnstein vom 26.05.1999 beschlossen:

Artikel 1

§ 15 erhält folgende Fassung:

Die Erhebung von Gebühren und Auslagen erfolgt gemäß der Verwaltungskostensatzung der Stadt Hohnstein in der jeweils gültigen Fassung.

Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt zum 01.11.2025 in Kraft.

Hohnstein, 17.09.2025

Daniel Brade

Daniel Brade
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Daniel Brade

Daniel Brade
Bürgermeister

Stadt Hohnstein

Landkreis
Sächs. Schweiz-Osterzgebirge**SATZUNG****über die Erhebung von Verwaltungskosten
für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten
(Verwaltungskostensatzung)**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (GVBl. S. 500), der §§ 1, 2 und 8a Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) und des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes (SächsVwKG) vom 05. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) hat der Stadtrat der Stadt Hohnstein am 25.06.2025 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1
Kostenpflicht**

Die Stadt Hohnstein erhebt für Amtshandlungen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten Verwaltungsgebühren und Auslagen (Kosten). Gebührenregelungen in Bundes- und Landesgesetzen sowie Gebührenregelungen, die bereits in anderen städtischen Satzungen getroffen sind, bleiben unberührt.

**§ 2
Kostenschuldner**

- (1) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet,
 1. dem die Amtshandlung oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistung individuell zuzurechnen ist,
 2. der die Kosten durch eine vor der Stadtverwaltung Hohnstein abgegebene oder mitgeteilte Erklärung übernommen hat,
 3. der für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.
- (3) Auslagen im Sinne des § 6 Abs. 1, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, können diesem auferlegt werden.

**§ 3
Höhe der Verwaltungsgebühr**

- (1) Die Höhe der Verwaltungsgebühr richtet sich unter Berücksichtigung der an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen, nach der Bedeutung der Angelegenheit für die Beteiligten, nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Kostenverzeichnis. Ausnahmen vom Kostendeckungsgebot sind nur zulässig, wenn dies aus Gründen der Billigkeit erforderlich ist.
Für Amtshandlungen, für die im Kostenverzeichnis weder eine Verwaltungsgebühr bestimmt noch Gebührenfreiheit entsprechend §§ 3 und 4 SächsVwKG besteht, wird eine Gebühr von 10,00 EUR bis 50.000 EUR erhoben.
- (2) Ist eine Gebühr nach dem Wert des Gegenstandes der Amtshandlung zu berechnen, so ist dieser zur Zeit der Beendigung der Amtshandlung maßgebend.
Für Wertgebühren, für die im Kostenverzeichnis keine Gebühr vorgesehen ist, beträgt diese 1 % des Wertes des Gegenstandes.
Der Kostenschuldner ist verpflichtet, die zur Festsetzung der Kosten erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen sowie die notwendigen Unterlagen in Urschrift oder beglaubigter Abschrift beizubringen.

**§ 4
Entstehung der Kosten**

Die Kosten entstehen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Amtshandlung oder sonstigen öffentlichen Leistung.
In den Fällen, in denen mehrere Amtshandlungen innerhalb eines Verfahrens getätigt werden mit der Beendigung der letzten kostenpflichtigen Amtshandlung oder bei Zurücknahme oder Erledigung des Antrages oder Rechtsbehelfs.

**§ 5
Zeitpunkt der Fälligkeit**

Kosten werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig, wenn nicht die Stadt Hohnstein einen späteren Zeitpunkt bestimmt.

**§ 6
Auslagen**

- (1) An Auslagen der an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen werden erhoben, soweit im Kostenverzeichnis nicht Ausnahmen vorgesehen sind:
 1. Entschädigungen, die Zeugen und Sachverständigen zustehen;
 2. Fernspreckgebühren im Fernverkehr, Gebühren für Telekopien, Telegramm- und Fernschreibgebühren, Postgebühren für Zustellungsaufträge sowie für Einschreibe- und Nachnahmeverfahren; wird durch Behördenbedienstete förmlich oder unter Einhebung von Geldbeträgen zugestellt, ist derjenige Betrag zu erheben, der bei der förmlichen Zustellung durch die Post oder Erhebung im Nachnahmeverfahren entstanden wäre;
 3. die durch Veröffentlichung von Bekanntmachungen entstehenden Aufwendungen;
 4. die Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstigen Aufwendungen bei der Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Amtsstelle;
 5. die anderen Behörden oder anderen Personen für ihre Tätigkeit zustehenden Beträge.

- (2) Auslagen im Sinne des Absatzes 1 werden auch dann erhoben, wenn die kostenerhebende Behörde aus Gründen der Gegenseitigkeit, der Verwaltungsvereinfachung oder aus ähnlichen Gründen an die anderen Behörden, Einrichtungen oder Personen Zahlungen nicht zu leisten hat.
- (3) Können nach besonderen Rechtsvorschriften Auslagen erhoben werden, die nicht näher bezeichnet sind, gilt Absatz 1 entsprechend.

**§ 7
Anwendung von Bestimmungen des SächsVwKG**

Gemäß 8a Abs. 2 SächsKAG finden abweichend von den §§ 3 bis 4 des SächsKAG die §§ 2, 3 Abs. 4 bis 6, § 4 Abs. 2, 3 und 5, §§ 6 bis 9, 11 bis 13, 15, 16, 17 Abs. 1 bis 3 und 5, §§ 18 bis 20, 22 und 23 des SächsVwKG bei der Erhebung von Kosten nach dieser Satzung entsprechende Anwendung.

**§ 8
Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Hohnstein über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung) vom 28.11.2001 außer Kraft.

Hohnstein, 25.06.2025

Janine Brade
Brade
Bürgermeister

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.
Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kostenverzeichnis zu § 3 der Verwaltungskostensatzung der Stadt Hohnstein vom 25.06.2025

Seite 1

Tarif- stelle	Amtshandlung	Gebühr
1.	Allgemeine Amtshandlungen	
1.1	Rechercheaufträge, Akteneinsicht, Aktenauskünfte	
1.1.1	Rechercheaufträge, Akteneinsicht und Aktenauskünfte	27,50 € je angefangene halbe Arbeitsstunde
1.1.2	Rechercheaufträge und schriftliche Aktenauskünfte	27,50 € je angefangene halbe Arbeitsstunde zuzügl. Schreibauslagen nach Tarifstelle 1.6.1 und/oder 1.6.3
1.2	Genehmigungen/Versagungen	
1.2.1	Ausnahmegenehmigung zum Abbrennen pyrotechnischer Erzeugnisse	40,00 €
1.2.2	Verlagerung der Nachtruhe	25,00 €
1.2.3	Verlagerung der Nachtruhe für Brauchtumsveranstaltungen	gebührenfrei
1.3	Fristverlängerungen	
1.3.1	Genehmigungen, Erlaubnisse, Zulassung, Bewilligung, Verleihung	25% der dafür vorgesehenen Gebühr, mindestens 10,00 €
1.3.2	in andern Fällen	10,00 €
1.4	Nachträgliche Auflagen, Änderung, Rücknahme oder Widerruf	10,00 €
1.5	Beglaubigungen, Bestätigungen	
1.5.1	Beglaubigung einer Unterschrift oder eines Handzeichens	10,00 € je Beglaubigung
1.5.2	Beglaubigung einer Abschrift, Fotokopie oder dergleichen	1,50 € je Seite, mindestens 10,00 €
1.5.3	Beglaubigung einer Abschrift, Fotokopie oder dergleichen, die die Behörde selbst hergestellt hat	5,00 € je Beglaubigung
1.6	Schreibauslagen	
1.6.1	Bereitstellung von Vervielfältigungen in Papierform	
1.6.1.1	schwarz-weiß im Format DIN A 4	0,50 €
1.6.1.2	in Farbe im Format DIN A 4	1,00 €
1.6.1.3	schwarz-weiß im Format DIN A 3	0,75 €
1.6.1.4	in Farbe im Format DIN A 3	1,25 €
1.6.2	Vervielfältigungen im Papierformat für Lehr-, Studien und ähnliche Zwecke	
1.6.2.1	schwarz-weiß im Format DIN A 4	0,05 € je Seite
1.6.2.2	in Farbe im Format DIN A 4	0,10 € je Seite
1.6.2.3	schwarz-weiß im Format DIN A 3	0,10 € je Seite
1.6.2.4	in Farbe im Format DIN A 3	0,15 € je Seite

Tarif- stelle	Amtshandlung	Gebühr	Seite 2
1.6.3	Bereitstellung von Vervielfältigungen in elektronischer Form		
1.6.3.1	sofern die Datei bereits in elektronischer Form vorhanden ist	1,50 € je Datei	
1.6.3.2	bei vorheriger Übertragung von Papierform in elektronische Form	1,50 € je Datei zuzügl. Gebühr für Vervielfältigung nach Tarifstelle 1.6.1	
1.6.3.3	bei Übermittlung der Dateien auf einem Datenträger	Gebühr nach Tarifstelle 1.6.3.1 und/oder 1.6.3.2 zuzüglich 5,00 € je Datenträger	
1.6.4	Anfertigen von Tabellen, Listen, Verzeichnissen, Zeichnungen, Texten		
1.6.4.1	Sachbearbeiter	31,40 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
1.6.4.2	Amtsleiter	37,20 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
1.6.5	Aufnahme zur Niederschrift	27,50 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
2.	Finanzverwaltung		
2.1	Neuerwerb Hundesteuermarke bei Verlust der erhaltenen Hundesteuermarke	10,00 €	
2.2	Steuerliche Unbedenklichkeitserklärung	10,00 €	
2.3	Bescheinigung weiterer öffentlicher Abgaben	10,00 €	
3.	Ordnungsamt		
3.1	Fundsachen jeglicher Art		
3.1.1	Wert bis 500 €	15,00 €	
3.1.2	Wert über 500 €	20,00 €	
3.1.3	bei Tieren	zuzüglich Unterbringungskosten	
3.1.4	personenbezogene Dokumente		
3.1.4.1	1 Dokument	10,00 €	
3.1.4.2	mehrere Dokumente	20,00 €	
4.	Gewerbeamt		
4.1	Gewerbeanmeldung		
4.1.1	Einzelunternehmen / Gesellschafter einer GbR	35,00 €	
4.1.2	Personengesellschaften und juristische Personen	60,00 €	
4.2	Gewerbeummeldung		
4.2.1	Einzelunternehmen / Gesellschafter einer GbR	25,00 €	
4.2.2	Personengesellschaften und juristische Personen	45,00 €	
4.3	Gewerbeabmeldung		
4.3.1	Einzelunternehmen / Gesellschafter einer GbR	25,00 €	
4.3.2	Personengesellschaften und juristische Personen	45,00 €	

Tarif- stelle	Amtshandlung	Gebühr	Seite 3
4.4	Anzeige landwirtschaftlicher Betrieb		
4.4.1	Anmeldung	15,00 €	
4.4.2	Um- und Abmeldung	10,00 €	
4.5	Empfangsbescheinigung Anzeige vorüberg. Gaststättengewerbe	15,00 €	
4.6	Erteilung Reisegewerbekarte	200,00 €	
5.	Meldeamt		
5.1	Befreiung Ausweispflicht	20,00 €	
6.	Bauamt / Liegenschaften		
6.1	baufachliche Beratung (ohne Gutachten), die über den Rahmen einer Beratung als Aufgabe einer Verwaltung hinausgeht		
6.1.2	Sachbearbeiter	31,40 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
6.1.2	Amtsleiter	37,20 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
6.2	Vergabe Hausnummern	10,00 € je Gebäude	
6.3	Negativzeugnis Teilung	30,00 €	
6.4	Erklärung zur Aus-/Nichtausübung städt. Vorkaufsrecht §§ 24 - 26 Baugesetzbuch	30,00 €	
6.5	Abgabe Lageplan aus komm. Liegenschaftskataster	15,00 €	
7.	Amtshandlungen, die nach Art und Umfang nicht näher bestimmt sind, werden Gebühren nach Aufwand berechnet		
7.1	Mitarbeiter	27,50 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
7.2	Sachbearbeiter	31,40 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	
7.3	Amtsleiter	37,20 € je angefangene halbe Arbeitsstunde	

Hohnstein, 25.06.2025


 Brade
 Bürgermeister



Mitteilungen und Informationen

Neuer Hohnsteiner Kalender für 2026 ist fertig

Die neuen Wandkalender für 2026 sind fertig. Diese können Sie alle unter www.fotografie-jentzsch.de einsehen. Wir freuen uns, dass es wieder tolle Motive für die 12 Monate des kommenden Jahres gibt. Die Kalender gibt es in den Größen A4 und A3.

Stadtverwaltung Hohnstein

Der Adventskalender 2025 des Lions Club Sebnitz

Die letzten Vorbereitungen für den Adventskalender 2025 sind abgeschlossen. Nun geht er in den Druck und ab dem 29. September wird der neue Adventskalender an die teilnehmenden Geschäfte, auch in ihrer Nähe, und Sponsoren ausgeliefert. Es ist dem Lions Club Sebnitz seit vielen Jahren ein besonderes Anliegen mit dieser Aktion Projekte in der Region zu unterstützen und gleichzeitig attraktive Gewinne für die Käufer des Kalenders anzubieten.

Hier eine Auswahl der diesjährigen Preise:

- Fahrsicherheitstraining auf dem Nürburgring inkl. 2 Übernachtung
- 3 Übernachtungen mit Halbpension für 2 Personen im Elbhotel Bad Schandau
- 3-Gang-Menü im Burghotel Stolpen
- Panasonic Compact Stereo Anlage
- Smartphone vertragsfrei
- 20 x Amazon Gutscheine a 50,00 €
- 10 x Weingenießerpaket a 40,00 €
- 10 x Schokoladenpräsentpaket je 40,00 €

und vieles mehr, lassen Sie sich überraschen.

Insgesamt warten 228 Preise im Wert von über 10.000,00 € auf einen glücklichen Gewinner. Übrigens, die Lions-Freunde haben die diesjährige Aktion unter das Motto „Hilfe für die Kinderheime in Sebnitz und Neustadt“ gestellt.

Die teilnehmenden Geschäfte in Sebnitz, Bad Schandau, Neustadt, Stolpen und Lohmen verkaufen den streng limitierten Kalender für 5,00 € pro Stück und haben bereits für ihre Kundschaft vorbestellt. Jetzt heißt es schnell sein und sich eine Chance auf einen der schönen Gewinne sichern. Bei allen großen und kleinen Käufern sowie den Sponsoren bedanken wir uns schon jetzt für ihre Unterstützung. Ohne sie wäre die Aktion Adventskalender 2025 des Lions Club Sebnitz nicht möglich.

Kontakt:
 Lions Club Sebnitz
 Email: lionsclubsebnitz@gmail.com
 Webseite: www.lions-club-sebnitz.de

Naturpark Sächsische Schweiz



Kulturwege - ein Grenzgang rund um den Großen Winterberg

**Reformationstag - 31.10.2025
9.15 Uhr**

**Start & Ziel: Schmilka, Parkplatz
Länge: 9,4 km / ↑ 440m / ↓ 440m**

Hinfahrt:

- ab DD-Hbf: 7:59 Uhr (S1)
- an Bad Schandau: 8:43 Uhr
- ab Bad Schandau: 8:48 Uhr (U28)
- an Schmilka: 8:55 Uhr
- Fähre

Rückfahrt:

- Fähre
- ab Schmilka: 15:02/17:02 Uhr (U28)
- an Bad Schandau: 15:11/17:11 Uhr
- ab Bad Schandau: 15:14/17:14 Uhr (S1)
- an DD-Hbf: 15:58/17:58 Uhr



Bürgerinitiative
Naturpark Sächsische Schweiz

info@naturpark-saechsische-schweiz.de
<https://www.naturpark-saechsische-schweiz.de>

Einladung zum Kameradschaftsabend der Gemeindefeuerwehr

Am Donnerstag, dem 30.10.2025, laden um 18 Uhr die Kameraden der FFW Ehrenberg alle Kameradinnen und Kameraden der Ortswehren der Stadt Hohnstein zum diesjährigen Kameradschaftsabend ins Gerätehaus nach Ehrenberg ein.

Die Tradition des gemeinsamen gesellschaftlichen Beisammenseins der Gemeindefeuerwehr soll damit fortgeführt werden. Die Wehrleitung der FFW Ehrenberg bittet um eine Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 20. Oktober, damit Speis und Trank besser geplant werden kann.

Stadtverwaltung

Erfolgreiche Gemeindeübung der Feuerwehren Hohnstein

Am Mittwochabend, dem 24. September 2025, fand in Ehrenberg eine groß angelegte Gemeindeübung der Feuerwehren der Stadt Hohnstein statt. Beteiligt waren die Ortswehren aus Ehrenberg, Cunnersdorf, Ulbersdorf, Lohsdorf und Hohnstein. Gegen 18:01 Uhr wurden die Einsatzkräfte mit dem Alarmstichwort „Gebäudebrand – Menschen in Gefahr“ auf die Hauptstraße nach Ehrenberg gerufen. Angenommen wurde eine Rauchentwicklung aus einer Scheune auf einem Drei-Seiten-Hof, in der sich drei Personen befanden.

Die Feuerwehr Ehrenberg traf als erste Einheit ein, erkundete die Lage und begann mit der Menschenrettung. Unterstützt wurde sie durch die Wehren der umliegenden Ortsteile. Nach Eintreffen weiterer Kräfte wurde das Einsatzstichwort auf „Brand groß“ erhöht, sodass auch die Feuerwehr Goßdorf und die Drehleiter aus Neustadt alarmiert wurden.

Insgesamt waren 66 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, darunter 18 Atemschutzgeräteträger, im Einsatz. Eine stabile Wasserversorgung wurde über eine lange Wegstrecke sichergestellt. Kurz vor 19 Uhr konnte schließlich „Feuer aus“ gemeldet werden.



Nach Abschluss der Übung wurde eine gemeinsame Auswertung durchgeführt. Ein gemütlicher Imbiss, gesponsert von Hofbesitzer Sten Boden („Urlaub auf der Hedwigshöhe“), rundete den Abend ab. Ziel der Übung war es, ein realistisches Einsatzszenario zu trainieren – insbesondere die Menschenrettung, den Aufbau einer Löschwasserversorgung über lange Strecken sowie die Koordination der Einsatzleitung. Alle gesteckten Ziele wurden erreicht.

Die Gemeindeführer Eric Richter und Michael Hille dankten allen beteiligten Einsatzkräften, Nachbarwehren und dem ASB-Ortsverband Neustadt/Sachsen für die hervorragende Zusammenarbeit. Sie appellierten zugleich an die Stadt, die Feuerwehr auch künftig tatkräftig zu unterstützen: „Jede Investition in die Feuerwehr ist eine Investition in die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger.“

24. Ausbildungswoche der Jugendfeuerwehr Sachsen in Nardt

Vom 21.07. bis zum 26.07.2025 fand die 24. Ausbildungswoche, auch Leistungsspanne genannt, in Nardt statt. Dies ist die höchste Auszeichnung die man als Jugendfeuerwehrkamerad erreichen kann. Nach Ankunft an der Landesfeuerwehrschule in Nardt der Jugendfeuerwehr Hohnstein, haben wir Bekanntschaft mit der Jugendfeuerwehr Lohmen geschlossen, die mit uns gemeinsam in der Woche eine Gruppe gebildet hat.



Anschließend haben wir unsere Zimmer bezogen und sind mit unserem Jugendwart über das Gelände gegangen und haben uns ein wenig umgeschaut. Nach dem Mittagessen stand die offizielle Eröffnung in den Fahrzeughallen an. Vom 22.07. bis zum 24.07. haben wir uns für die eigentliche Leistungsspanne vorbereitet, in den Disziplinen Kugelstoßen, Staffellauf, Schnelligkeit und dem Löschangriff haben wir sehr aktiv geübt, und uns auf den kommenden Freitag, den 25.07., vorbereitet. Am Donnerstag bekamen wir die Möglichkeit die Atemschutzübungsanlage und das Brandhaus genauer unter die Lupe zu nehmen.

Am Freitag fand die Abnahme der Leistungsspanne Sachsen statt. Als erste Disziplin mussten wir den Löschangriff absolvieren und uns in sechs Trupps aufteilen. Wir mussten eine Saugleitung aus dem offenen Gewässer aufbauen und die Saugschläuche richtig einbinden, die an eine Tragkraftspritze angekuppelt wurde. Von dort aus wurde eine B-Leitung angeschlossen, die zu einem Verteiler führte. Am Verteiler wurden 3 C-Rohre angeschlossen. Hier wurde besonders Augenmerk auf die richtigen Kommandos und Aufgaben der jeweiligen Trupps gelegt. Als nächste Disziplin gingen wir zur Schnelligkeit über, wo wir acht C-Schläuche a 15m zusammenkuppeln und ohne Verdreher gerade auslegen mussten. Danach ging es für uns zum Staffellauf, als wir dort angekommen sind, mussten wir 1.500 Meter zusammen als Gruppe aus neun Leuten rennen. Als 4. Station ging es für uns zum Kugelstoßen, wo unser Ziel war, 60 Meter weit zu werfen und das mit einer 5 kg schweren Kugel, insgesamt haben wir 65 Meter weit geworfen und unser Ziel glücklich erreicht. Zum Abschluss der Abnahme stand noch ein Allgemeinwissenstest an, wo wir Fragen beantworten mussten.



Zum Abschluss der Ausbildungswoche fand ein gemeinsames Volleyballturnier statt. Wir haben völlig überraschend, aber überglücklich den 1. Platz als Gruppe Lohmen / Hohnstein erreicht.

Danach ging es für uns auf unsere Zimmer, wo wir uns ein wenig von unserem erfolgreichen Tag erholen konnten. Samstagvormittag ging es für uns weiter zur Übergabe der Leistungsspanne und um 12 Uhr hieß es für uns Sachen packen und unsere Abreise nach Hause stand vor der Tür.

Geschrieben von Louis Michel und Julian Maaz

Komm in unsere Feuerwehr!

Auch Du kannst helfen. Unsere 8 Feuerwehren der Stadt Hohnstein suchen Feuerwehrleute.

Das musst Du mitbringen:

- Du setzt dich gern für andere ein
- Du hast das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet
- persönliche (körperlich und geistig) Eignung für die Berufung in den Feuerwehrdienst
- technisches Verständnis und Geschick im Umgang mit Technik
- Verantwortungsbewusstsein, Geselligkeit und Teamfähigkeit ist deine Stärke

Wir bieten Dir:

- keine Bezahlung
- gelegentlich ungünstige Einsatzzeiten
- heiße, anstrengende und manchmal gefährliche Arbeit
- ein tolles Team
- gemeinsame Aktivitäten mit der ganzen Familie
- Technik pur durch Fahrzeug- und Gerätetechnik für den Einsatz
- qualitativ hochwertige Ausbildung mit individuellen Weiter- und Fortbildungsangeboten

Wenn Dich diese abwechslungsreichen Aufgaben reizen, Dich die Ausbildung interessiert und Du ein tolles Team suchst, dann komm einfach zum nächsten Dienst in deinem Ort in das Gerätehaus. Gern kannst Du dich auch bei den aktiven Kameraden persönlich melden oder bei Herrn Döring in der Stadtverwaltung unter 035975 86814 oder ordnungsamt@hohnstein.de. Wir freuen uns auf DICH und deine Unterstützung für deinen Ort.

Die Feuerwehren der Stadt Hohnstein

Kulturnachrichten

Veranstaltungen im Max Jacob Theater im November

Puppentheater Zvoneček: „Tajemství z půdy“ (Das Geheimnis vom Dachboden)

Sa., 1. November | 16:00 - 17:00 Uhr

Figurentheater im Rahmen der Tschechisch-Deutschen Kulturtag 2025



Es gibt ein neues Abenteuer des traditionellen tschechischen Puppentheaters Zvoneček! In dieser Vorstellung treffen klassische Marionettenkunst und Objekttheater aufeinander und erschaffen gemeinsam ein fantasievolles Märchen für kleine und große Träumer. Tief in einem alten Keller tauchen Tag für Tag merkwürdige Fundstücke und Gerümpel auf – begleitet von einem geheimnisvollen Wesen, das heimlich aufräumt, sortiert und am liebsten Ballett tanzt. Es kann seine Gestalt wandeln, sodass man oft kaum bemerkt, dass es überhaupt da ist. Doch eines Tages erscheint mitten im Durcheinander die zarte Ballerina Žužu – und plötzlich ist nichts mehr wie zuvor. Mit freundlicher Unterstützung des Kulturministeriums der Tschechischen Republik.

Geeignet für Kinder ab 5 Jahre, sprachbarrierefrei | Dauer: ca. 45 min.

Erwachsene: 8,00 EUR | Ermäßigt: 5,00 EUR

Der Kartenverkauf erfolgt ausschließlich an der Tageskasse – man kann jedoch vorher Plätze reservieren.

Bitte beachten Sie, dass nur Barzahlung möglich ist.

Ulrike & Christoph Schenker: „Wellblechpisten rollen nicht gut: Geschichten eine Radreise von Neustadt i.Sa. nach Patagonien“

Sa., 22. November | 20:00 - 21:30 Uhr



Christoph und Ulrike geben Job und Wohnung auf, um für ein Jahr in das Abenteuer ihres Lebens zu starten. Sie lieben das Unterwegssein mit dem Rad, wollen damit von ihrem Heimatort Neustadt i. Sa. bis ans Ende der Welt, nach Patagonien reisen. Wie und ob sie dieses Ziel

erreichten, verraten die Weltenbummler in eindrucksvollen Beschreibungen von Natur, Begegnungen, Strapazen und Ängsten in ihrem Bildervortrag. Nur eines sei hier verraten: Sie kamen reicher zurück, als sie gestartet sind.

Ein 290-seitiges Buch ist daraus entstanden, welches sehr gern vor Ort erstanden werden kann.

Dauer: ca. 1,5 h

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Figurentheater Marie Bretschneider präsentiert: „Weihnachten bei den Mumin“

So., 30. November | 15:00 - 16:00 Uhr

Weihnachten steht vor der Tür und natürlich ist das ganze Muintal im Aufruhr. Nur die Familie Mumin liegt wie jedes Jahr im Winterschlaf und hätte das Fest auch fast verschlafen, wenn nicht der Hemul die kleinen Trolle mit seinem lauten Geschimpfe geweckt hätte: „Weihnachten ist das Schlimmste was es gibt!“ flucht er beim Schneesaugen. „Alarm! Das Schlimmste was es gibt, steht vor der Tür!“ ruft Muminpapa.

Und so bereitet sich die gutgläubige Familie Mumin auf die weihnachtliche Katastrophe vor. Doch wofür braucht man Tannenbäume, wer soll die ganzen Süßigkeiten essen und warum ist auf einmal die ganze Verwandtschaft da? Doch Weihnachten

wäre nicht das Fest der Liebe, wenn es eigentlich nicht wunderschön wäre.

Geeignet ab 4 Jahre | Spieldauer: ca. 50 min.

Eintritt

Erwachsene: 6,50 EUR | Kinder: 4,50 EUR zzgl. VVK-Gebühren
Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig):

Erwachsene: 8,00 EUR | Kinder: 6,00 EUR

**Der aktuelle Veranstaltungskalender bis zum Jahresende 2025**

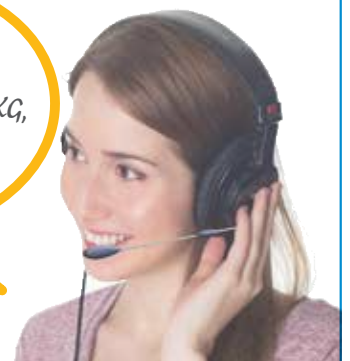
18.10.2025	18 Uhr	Herbstfeuer in Goßdorf
24.10.2025	19 Uhr	80er-Jahre Party im Gasthaus Lindengarten in Rathewalde
25.10.2025	18 Uhr	Travesti-Dinnershow mit Amanda Prestige im Burgsaal
25.10.2025	18 Uhr	Halloweenfeier in Ulbersdorf am Schloss
30.10.2025	18 Uhr	Kameradschaftsabend der Gemeindefeuerwehr in Ehrenberg
31.10.2025	9:15 Uhr	Wanderung der Bürgerinitiative Naturpark mit Start und Ziel in Schmilka zum Thema Kulturwege – ein Grenzgang
31.10.2025	15 Uhr	3. Halloween und Gruselwanderung auf Burg Hohnstein
02.11.2025	18 Uhr	Hubertusmesse in Neustadt
04.11.2025	19 Uhr	Roman Knizka und Opus 45 auf der Burg Hohnstein
05.11.2025	17 Uhr	Martinsumzug in Hohnstein mit Start am Kindergarten
08.11.2025	8 Uhr	Hubertusjagd und Hubertusball in Ulbersdorf
08.11.2025	9 Uhr	38. Rallyestart Dresden - Banjul auf dem Marktplatz Hohnstein
08.11.2025	18 Uhr	Kriminal-Dinner mörderische Erscheinung im Burgsaal
10.11.2025	17 Uhr	Martinsumzug in Ulbersdorf mit Start an der Kirche
11.11.2025	11.11 Uhr	Schlüsselübergabe an den Hohnsteiner Karnevalsclub
11.11.2025	17 Uhr	Martinsumzug in Ehrenberg mit Start an der Kirche
14. und 15.11.2025	19 Uhr	Heimatabend mit den Basteifüchsen im Gasthaus Polenztal
15. und 16.11.2025	10 bis 18 Uhr	Rassekanninchenausstellung des Ulbersdorfer Vereines im Vereinsheim an der Kirche Ulbersdorf
15.11.2025	19:11 Uhr	Faschingsauftakt des HKC auf der Burg Hohnstein
22. und 23.11.2025	9 - 17 Uhr	Rassegeflügelausstellung beim Ehrenberger Landservice
28.11.2025	18 Uhr	Magic-Dinnershow mit Zauberer Florian Poldrack im Burgsaal
29.11.2025	15 Uhr	Weihnachtsbaumschmücken in Ehrenberg auf dem Dorfplatz
29.11.2025	16 Uhr	Advent im Schloß Ulbersdorf mit Weihnachtsbaumschmücken
29.11.2025	17 Uhr	Anschieben der Ortspyramide in Goßdorf auf dem Dorfplatz
29.11.2025	17 Uhr	Pyramidenanschub an der Alten Schule in Lohsdorf
30.11.2025	11 Uhr	22. Hohnsteiner Weihnachtsmarkt
06.12.2025	ab 13 Uhr	Nikolausfahrten und Weihnachtsmarkt Bahnhof Lohsdorf
offen	14 Uhr	Hutenhofer Weihnachtsmarkt in Rathewalde
offen	15 Uhr	Dorfweihnacht in Cunnersdorf im Meschke Hof
14.12.2025	14.30 Uhr	Adventskonzert des Singekreises in der Rathewalder Kirche
13.12.2025	18 Uhr	Kriminal-Dinner Kreuzfahrt ins Grab im Burgsaal
14.12.2025	15 Uhr	Feuerwehr und Weihnachtsmann fahren durch Hohnstein
offen	17 Uhr	Wintersonnenwende an der Kleingartenanlage Rathewalde
20.12.2025	17 Uhr	Feuerschalenromantik am Lindengarten Rathewalde
20.12.2025	17 Uhr	Wintersonnenwende an der Ortspyramide Goßdorf
28.12. bis 01.01.		Silvester-Special auf der Burg Hohnstein
31.12.2025	11 Uhr	Jahresabschlusstreffen bei der FFW Ulbersdorf

Amtsblatt nicht erhalten?**Rufen Sie uns an!**

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?

**Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

**Für die Veranstaltung mit Amanda Prestige
am Samstag, 25. Oktober ab 18 Uhr
gibt es noch Karten**



**Halloween auf der Burg Hohnstein –
Gruselspaß für die ganze Familie**



Am **Freitag, den 31. Oktober 2025**, wird es auf Burg Hohnstein wieder richtig schaurig-schön: Die alten Mauern verwandeln sich in eine geheimnisvolle Bühne für große und kleine Gruselfans. Bereits ab **15:00 Uhr** beginnt im Burgsaal das Kinderprogramm. Dort können die jungen Besucher beim **schaurigen Basteln**, in der **Kinderdisco** oder im kleinen **Gruselkino** ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Spaß und Kreativität stehen dabei im Mittelpunkt – und natürlich ein wenig wohlige Gänsehaut. Ab **17:00 Uhr** geht es dann auf die legendäre **Gruselwanderung durch die dunklen Ecken und geheimen Gänge der Burg**. Unterwegs begegnen den Besuchern unheimliche Gestalten, geheimnisvolle Kreaturen und düstere Schatten – Spannung und Nervenkitzel sind garantiert.

Ein **zauberhaft unheimliches Bühnenprogramm** sowie eine **Kostümpremierung für das gruseligste Kostüm** runden den Tag ab. So lohnt es sich, im passenden Outfit zu erscheinen!

Eintritt: 5 € pro Person

Also: Verkleidung anziehen und mit der ganzen Familie in die geheimnisvolle Welt von Halloween auf Burg Hohnstein eintauchen!

Burgkonzert „Dass ein gutes Deutschland blühe...“ – 80 Jahre nach Kriegsende



Am **Dienstag, 4. November 2025**, lädt die Burg Hohnstein zu einem besonderen Burgkonzert ein, das Musik, Literatur und Zeitgeschichte auf eindrucksvolle Weise verbindet. Schauspieler **Roman Knižka** und das Ensemble **OPUS 45** gestalten eine musikalische Lesung, die anlässlich des 80. Jahrestages des Kriegsendes der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedenkt und den Blick auf unsere gemeinsame Verantwortung richtet. Im Mittelpunkt steht die Nachkriegsgeschichte Deutschlands von 1945 bis 1949 – verbunden mit einem regionalen Schwerpunkt: Die Geschichte des KZ Hohnstein (1933–1934) sowie die spätere Nutzung als Offiziersgefängnis und Kriegsgefangenenlager werden in die Lesung einbezogen. So entsteht ein eindringlicher Bezug zum Veranstaltungsort, der Raum für Erinnerung, Nachdenken und Dialog eröffnet. Das Konzert ist ein Beitrag zur lebendigen Erinnerungskultur in der Region und lädt Bürgerinnen und Bürger aus Hohnstein und den umliegenden Gemeinden zu einem gemeinsamen Abend des Innehaltens ein.

Eintritt frei – um Anmeldung wird gebeten:

weitere Informationen und Anmeldung unter www.burg-hohnstein.de/veranstaltungen/burgkonzert-opus-45



**Für das Kriminal-Dinner im Burgsaal
am 08. November ab 18 Uhr
gibt es noch freie Karten**



**Mörderische
Erscheinung**
von Louis le Grand
KRIMINAL DINNER DER KÖNIGE

Tatort:
Burg Hohnstein
Markt 1 | 01848 Hohnstein
Beginn: 19 Uhr | Einlass: 18 Uhr | Preis: 78,90 € p.P.

Termin:
08.11.2025
Online erhältlich unter www.burg-hohnstein.de oder
telefonisch unter 035975-81202.

Interaktives
Kriminal Dinner
inkl. 3-Gang-Menü

Präsentiert von: **papiliokrimi**



HEIMATABEND mit den BASTEIFÜCHSEN
Helmar – Ralph – Uwe
in der Pension Polenztal am 14. + 15. 11. 2025

Liebe Heimatfreunde des fröhlichen Gesanges,
die Basteifüchse und Romy Schade mit Team
laden Euch zu unseren traditionellen
Heimatabenden zur Hausmusik ins Polenztal recht herzlich ein.

Neben unseren eigenen Liedern zur Sächsischen Schweiz
wollen wir mit Euch in geselliger Runde bekannte Volks- und Wanderlieder
singen, sowie bekannte Melodien aus der alten Kiste.

Beginn 19⁰⁰ Uhr, ab 17⁰⁰ Uhr Speisen und Getränke, Eintritt 8,- € p.P.
Um rechtzeitige Platzbestellung unter Tel. 035975 80828 wird gebeten.

Kirchennachrichten

**Informationen aus der
Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde
Sebnitz-Hohnstein des Kirchgemeindebundes
Nördliche Sächsische Schweiz**

Sonntag, 19. Oktober

- 9.00 Uhr Gottesdienst in Sebnitz
- 10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Abendmahl in Saupsdorf
- 10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in Ulbersdorf

Sonnabend, 25. Oktober

- 18.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Partnergemeinde in Hohnstein

Sonntag, 26. Oktober

- 9.00 Uhr Gottesdienst in Hinterhermsdorf
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Sebnitz

Freitag, 31. Oktober

- 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationsfest in Sebnitz

Sonntag, 2. November

- 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ehrenberg
- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl in Lichtenhain

Sonntag, 9. November

- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Tauffest in Sebnitz

Sonntag, 16. November

- 9.00 Uhr Gottesdienst in Hinterhermsdorf
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Sebnitz

Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz

Sonntag, 19. Oktober

- 17.00 Uhr MUSIK IN PETER-PAUL10. Konzert 2025
„Yiddishkey“... eine musikalische Reise durch
die jüdische Seele Duo NIHZ (Niederlande)
Eintritt frei
Weitere Informationen: www.kirche-sebnitz.de



Die Evangelischen Kirchgemeinden
Sebnitz — Hohnstein & Neustadt i. Sa
und der
» Hegering Oberes Sebnitztal «
laden ein, zu einer

Hubertusmesse
Gottesdienst zum
Hubertustag

in die St.-Jacobi-Kirche in Neustadt
Sonntag · 02. November 2025
Beginn: 18:00 Uhr

Durch den Gottesdienst führt Herr Pfarrer Schellenberger

Weiter wirken mit
Bergsteigerchor Sebnitz Leitung Karsten Fischer.
»Lausitzer Hörnergruß «



Wilde Kirche Sächsische Schweiz

Erlebe die Natur als Ort, wo wir Gottes Nähe erfahren. Herzliche Einladung zu den nächsten Veranstaltungen: Samstag, 8. November, 14 bis ca. 16 Uhr (neue Uhrzeit wegen Zeitumstellung!) Treffpunkt: Wanderparkplatz Schweizermühle (01824

Rosenthal-Bielatal) Die Veranstaltung findet in der Natur und bei (fast) jedem Wetter statt. Im Anschluss offener Ausklang mit Mitbring-Picknick. Mehr Infos gibt's unter www.wilde-kirche-saechsische-schweiz.de und im Newsletter (Anmeldung zum Newsletter auf der Homepage möglich).

Martinstage in Hohnstein, Ulbersdorf und Ehrenberg

Wenn wir am Martinstag Laternen entzünden und durch die Straßen ziehen, erinnern wir uns an die Geschichte des Heiligen Martin. Er teilte seinen Mantel mit einem frierenden Bettler – ein Zeichen der Nächstenliebe, das bis heute lebendig ist.

In unseren Gemeinden laden wir herzlich zu den Martinsandachten und -umzügen ein:

Am **5. November, 17.00 Uhr**, startet der Martinsumzug in **Hohnstein**. Treffpunkt ist die Kita am Kleinen Bahnhof. Von dort ziehen wir mit Laternen durch die Stadt bis zur Hohnsteiner Kirche. Dort hören wir die Martinsgeschichte, bevor der Abend bei Lagerfeuer, warmen Getränken und dem Teilen der Martins-Hörnchen ausklingt.

Am **10. November, 17.00 Uhr**, feiern wir in **Ulbersdorf**. In der Evangelischen Kirche hören wir zunächst die Martinsgeschichte. Nach einem bunten Laternenumzug durch den Ort geht es zurück zur Kirche, wo Hörnchen und warme Getränke auf uns warten.

Am **11. November, 17.00 Uhr**, lädt auch **Ehrenberg** zum Martinsfest ein. Wir beginnen an der Kirche, wo wir die Martinsgeschichte hören. Anschließend organisiert der Kindergarten einen großen Laternenumzug durch den Ort. Ziel ist der Kindergarten, wo wir den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Herzliche Einladung an Klein und Groß – bringen Sie Ihr Licht mit!

Informationen von den Friedhöfen im Kirchgemeindegund

Nördliche Sächsische Schweiz

16 Friedhöfe verwalten wir – das ist immer etwas los. Die Aufgaben scheinen kein Ende zu nehmen: Wir haben unzählige Bäume, Wege und Rasenflächen, die gepflegt und gelegentlich saniert werden müssen. Es gibt kilometerlange Natursteinmauern, Hecken und Zäune mit großen Herausforderungen bei der Erhaltung und Instandsetzung. Dazu steht auf jedem Friedhof mindestens eine Friedhofshalle oder Kirche. Die Erhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude stellt uns vor ganz besondere Herausforderungen. Bei allem schauen uns der Denkmalschutz und die Berufsgenossenschaft über die Schulter, mit ganz eigenen Ideen und Anforderungen. Und dennoch: Jeder Friedhof ist ein Kleinod und in seiner Einzigartigkeit erhaltenswert. Er ist gelebte Kultur, ein Naturparadies, Ort der Stille und des Zuruhe-Kommens, Kommunikationsort für uns heute, ein Ort für Erinnerungen, Abschied und Neuanfang. Dort denken wir an die Vergangenheit, gestalten in der Gegenwart und weisen in die Zukunft. Und wir haben Sie! Mit Ihrer Hilfe erhalten wir diese besonderen Orte, stellen uns den Aufgaben und kommen mit Ihnen ins Gespräch. Entscheiden Sie sich für eine Grabstelle auf ihrem Heimatfriedhof. Dann werden die Lasten geteilt und die Friedhöfe bekommen eine Zukunft.

Seit 1. Juli 2025 haben wir eine gemeinsame Trägerschaft für alle 16 Friedhöfe durch den Kirchgemeindegund. Damit eine gute und gerechte Erhaltung und Verwaltung möglich ist, gibt es eine gemeinsame neue Friedhofsgebührenordnung. Sie wurde im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (www.evlks.de/friedhofsanzeiger) veröffentlicht. Sie können auch in der Friedhofsverwaltung Einsicht nehmen oder sich ein Exemplar abholen oder zuschicken lassen. Bitte sprechen Sie uns an, gern auch zu jedem anderen Anliegen. Damit unsere Kinder diese besonderen Orte auch erleben können.

Im Namen aller Mitarbeiter auf den Friedhöfen

Ihre Beatrix Kraft

Pfarrer Sebastian Kress

Telefon: 035975 84268

e-mail: sebastian.kress@evlks.de

Gemeindebüro Sebnitz:

Kirchstraße 7, 01855 Sebnitz

Telefon: 035971 809330, Fax: 035971 8093312

E-Mail: kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de

Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 – 11.30 und 14.00 – 17.00 Uhr

HERZLICHE EINLADUNG

MARTINSUMZUG

Hohnstein:	5. November
Lichtenhain:	6. November
Ulbersdorf:	10. November
Ehrenberg:	11. November
Sebnitz:	11. November

Start: 17.00 Uhr

Hohnstein: KITA am kleinen Bahnhof
 Ehrenberg, Sebnitz
 Lichtenhain, Ulbersdorf: Evangelische Kirche

Anzeige(n)

Sportnachrichten

Informationen vom Hohnsteiner Sportverein

Spiele der Männermannschaft als Spielgemeinschaft in der 1. Kreisklasse

Absolvierte Spiele

23.08.	SV Aufbau Pirna 2. – SpG HSV	0:7
30.08.	HSV – SV Königstein 2.	10:1
13.09.	SC Einheit Bahratal 2. - SpG HSV	0:3
	Torschützen: J. Heymann, X. Schmidt, RH Sanden	
20.09.	HSV – SV Struppen	3:2
	Torschützen: J. Stephan, A. Höhne, X. Schmidt	
28.09.	SV Birkwitz-Pratzschwitz 2. - HSV	2:3
	Torschützen: L. Dunsch, J. Stephan, X. Schmidt	
04.10.	SpG Neustadt/Stolpen – HSV	1:4
	Torschützen: J. Stephan, J. Heymann, X. Schmidt 2x	

Zukünftige Spiele

18.10.	HSV – SSV Langburkersdorf 2.	15:00 Uhr
26.10.	HSV – SV Aufbau Pirna 2.	14:00 Uhr
01.11.	SV Königstein 2. – HSV	11:15 Uhr
08.11.	HSV – SC Einheit Bahratal 2.	14:00 Uhr
22.11.	HSV – SV Struppen	14:00 Uhr
29.11.	HSV – SV Birkwitz-Pratzschwitz	14:00 Uhr

Die Heimspiele der Männermannschaft finden ab dem 26.10.2025 in Bad Schandau statt. Auch dazu laden wir alle Freunde, Unterstützer und Fans des Hohnsteiner Sportverein ein uns zu unterstützen.

VOLLEYBALL

ab dem 24.10.2025

JEDEN FREITAG

19.00 UHR



IN DER TURNHALLE HOHNSTEIN

**BEI FRAGEN:
0172/9355597**

Starke Kids gesucht!

Der Hohnsteiner Sportverein sucht begeisterte Balljäger.

Für den Ausbau unserer Jugendmannschaften, suchen wir Jungen und Mädchen ab 5 Jahren die Lust am Fußball spielen haben.

Ihr wollt zeigen, was Ihr drauhabt?

Bei uns könnt ihr das!

Ganz in Eurer Nähe ist der Hohnsteiner Sportplatz an der Schandauer Straße; hier trainieren wir immer Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ab 17:00 Uhr mit viel Spaß und Ehrgeiz.

Das Training findet unter fachlich ausgebildeten Trainern statt.

Also kommt vorbei oder ruft uns einfach mal an.



OT Hohnstein

Wir trauern um

Herrn Gunter Mandel

aus Hohnstein

**geboren am 26.05.1954 und
verstorben am 22.09.2025**

Ganz plötzlich wurde er aus dem Leben gerissen. In einem Alter von 71 Jahren viel zu früh. Ganz Hohnstein trauert. Gunter Mandel war ein Urgestein unserer Stadt. Ein Hans Dampf in allen Gassen. Unverwechselbar und weithin bekannt. Er gehörte seit seinem sechsten Lebensjahr dem Hohnsteiner Sportverein an. Dort war er als Spieler, Trainer, Vorstand, Organisator des Laufs „Rund um Hohnstein“ aktiv und immer zur Stelle, wenn es etwas zu tun gab. Noch im August dieses Jahres wurde Gunter Mandel für sein Engagement mit der Ehrennadel des Landessportbundes in Silber geehrt.

Seine zweite Leidenschaft galt dem Hohnsteiner Karneval. Als Gründungsmitglied im Jahr 1981 blieb er dem HKC ein Leben lang treu, lenkte viele Jahre als Präsident die Geschicke des Burgfaschings in Hohnstein. Dabei war er ein aufmerksamer Beobachter der Hohnsteiner Kommunalpolitik und verwandelte manche politische Entscheidung in eine spitzzüngige Pointe. Er wurde im Jahr 2010 mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Hohnstein ausgezeichnet. In unserer Stadtgesellschaft hat Gunter Mandel tiefe Spuren hinterlassen. Er wird uns mit seinem Humor und seinen Lebensweisheiten fehlen. Es wird schwer, diese große Lücke in den Vereinen und in der Stadt zu schließen.

Wir werden sein Lebenswerk nie vergessen und sein Andenken in Ehren bewahren. Der Sportverein hat auf dem Sportplatz einen Mandelbaum gepflanzt. Alle Trauernden können am Montag, dem 20. Oktober 2025 um 12 Uhr auf dem Hohnsteiner Friedhof Abschied von Gunter Mandel nehmen.

Wir möchten seiner Ehefrau, seinen beiden Kindern mit Familien unser aufrichtiges Beileid aussprechen.

Die Mitglieder des Hohnsteiner Sportvereines, seine Karnevalisten des Hohnsteiner Karnevalsclubs, Bürgermeister Daniel Brade mit den Stadträten und allen Stadtangestellten, Ortsvorsteherin Ines Hache und der Ortschaftsrat Hohnstein, sowie alle, die ihn kannten.

Hohnstein im September 2025

Wir haben uns erlaubt, in Erinnerung an den Verstorbenen eine kleine Fotoauswahl zu veröffentlichen:



Der Hohnsteiner Karnevals Club trauert

um seinen Ehrenpräsidenten

Gunter Mandel

Er war mit Herz und Seele ein Karnevalist. Deshalb stand er auch noch im Alter von 71 Jahren mit Freude auf der Bühne und begeisterte das Publikum. Gunter war das einzige Gründungsmitglied, das ohne Unterbrechung seit 1981 aktiv den Hohnsteiner Burgfasching bereicherte. Er war nicht nur langjähriger Präsident, sondern auch Büttendredner, Stückeschreiber und Schauspieler. Unvergessen bleiben Parade-rollen bei seiner „Lachswanderung“ oder als „Blumenmann“ und „Ritter Runkel“.



Am 11.11.2025 wird es das erste Mal sein, dass Gunter nicht das Motto der neuen Saison dem närrischen Volk bekannt gibt. Die Vereinsmitglieder und sein Publikum werden es vermissen. Vermissen werden wir auch Gunters Engagement für unser Vereinsheim, seine humorvolle Art, aber auch manch berechnete mahnende Worte. In unseren Gedanken wird er stets bei uns sein und wir werden SEINEN HOHNSTEINER FASCHING in Ehren weiterführen.

Die Mitglieder des Hohnsteiner Karnevals Club e.V. verneigen sich und verabschieden Gunter mit „Hohnstein – Helau“ ... und er würde ergänzen: „Prost – wer was hat!“

Faschingsauftakt mit dem Hohnsteiner Karnevalsclub

Am Dienstag, dem **11.11.2025 pünktlich 11:11 Uhr** werden wir den Fasching auf dem Markt in Hohnstein einläuten. Anschließend werden wir gemeinsam an das Rathaus marschieren, wo hoffentlich der Schlüssel übergeben werden kann. Wer dann noch nicht genug hat, kann mit uns zum Mittagessen auf der Burg Hohnstein einkehren.

FASCHING AUF DER BURG HOHNSTEIN

Mit dem Hohnsteiner Karnevalsclub

Motto:

SCHWARZ-WEIß

Ball

15.11.2025

Einlass: 18:00 Uhr
Einmarsch: 19:11 Uhr

Im Anschluss Party im Burghof mit DJ Nick Wille und Tanz auf dem Saal mit der Partyband Magnet

Kartenbestellung unter 01748059708
Preis pro Karte 15,00€

Die Eintrittszur Veranstaltung ist ab 16 Jahren gestattet. Der Ausschank von Spirituosen erfolgt jedoch ausschließlich an Personen ab 18 Jahren. Gäste unter 16 Jahren müssen die Veranstaltung im Mitternacht verlassen.

Am **15.11.2025 um 19.11 Uhr** (Einlass ab 18.00 Uhr) findet unsere Auftaktveranstaltung unter dem Motto „**Schwarz-Weiß-Ball**“ statt. Also schnell ans Telefon und unter der Telefonnummer **0174 8059708** anrufen, um sich noch Karten zu sichern. Bis bald mit einem „Hohnstein Helau“, euer HKC!

Start der 38. Rallye in Hohnstein



Das Foto zeigt den Start der 37. Rallye im März 2025 auf dem Hohnsteiner Marktplatz. Die Fahrzeuge machen sich auf den Weg nach Gambia (Afrika), um dort für einen guten Zweck versteigert zu werden. Der Dresdner Verein Breitengrad e.V. organisiert seit fast 20 Jahren diese Art der Hilfe für Afrika. Unsere Organisatoren des Startes in Hohnstein sind Ingo Pescheck aus Ehrenberg und Michael Dora von der Brand-Bau-De Hohnstein. Beide sehen Sie im Foto. Vielen Dank dafür. So kommen die Teilnehmer am Freitag 07.11.2025 in Hohnstein an und lernen sich in der Brand-Bau-De alle kennen. Am nächsten Morgen geht es dann auf die Piste.



So findet der Start der 38. Rallye-Dresden-Dakar-Banjul am **Sonnabend, dem 08. November 2025 um 09.00 Uhr** auf dem Hohnsteiner Marktplatz statt. Wir laden alle Interessierten ganz herzlich ein, die Teams gemeinsam zu verabschieden und nach Afrika zu schicken.

Ingo Pescheck, Michael Dora, der Breitengrad e.V. und die Stadt Hohnstein

Wieder sind Sachbeschädigungen zu beklagen



Am Wochenende vom 13. und 14.09.2025 wurde das Bushäuschen in Heeslicht beschmiert. Und die Spur führt nach Hohnstein. Hinter einer Garage am alten Bahndamm/Kalkbruchweg wurde das entworfene Kirmesplakat aus Heeslicht in Hohnstein gefunden. Die Polizei ermittelt. Hinweise nehmen wir entgegen, auch auf eine Fehde zwischen Hohnsteinern und Heeselichtern.



Am Kindergarten bzw. altem Bahnhof wurde das Baumpatenschaftsschild zerstört und die Nase vom Polizisten (siehe Foto) abgeschlagen. Das wurde am 15.09. entdeckt und der Polizei gemeldet.

Der Bürgermeister fordert die Verursacher auf, sich bei ihm zu melden. Dann kann über eine Wiedergutmachung gesprochen werden. Auch auf die Schäden an der Napoleonschanze im April diesen Jahres trifft das zu. Leider sind die

polizeilichen Ermittlungen noch nicht abgeschlossen und aus Datenschutzgründen darf die Stadtverwaltung keine Namen erfahren. Wir bleiben aber dran, da wir diese Vorfälle und Sachbeschädigungen nicht dulden werden. Auch diese Unart des Beklebens von Schildern mit unzähligen Dynamo-Aufklebern. Beobachtungen der Einwohnerschaft zu den Verursachern nimmt die Stadtverwaltung entgegen.



Stadtverwaltung

Entwendung von Blumen von den Gräbern des Hohnsteiner Friedhofes

Der Stadtverwaltung liegen Mitteilungen vor, dass wiederholt Blumen von Gräbern auf dem Hohnsteiner Friedhof entwendet worden sind. Sie sind auch auf dem Friedhof nicht mehr auffindbar. Hinweise und Beobachtungen nimmt das Ordnungsamt entgegen.

Stadtverwaltung



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich
 vertrauensvoll an
 Ihre*n Medienberater*in!

Der Burggarten ist um eine Attraktion reicher

Im September waren zwei Minikräne im Burggarten aktiv. Die Rutsche, die gleichfalls als Fluchtweg für das Turmhaus 6 dient, wurde installiert. Die Firma atlantics GmbH hat ganze Arbeit geleistet. Binnen einer Woche wurden die vorgefertigten Röhren und Pfeiler vor Ort installiert. Bis zur Freigabe durch den TÜV und das erste Rutscherlebnis wird es allerdings noch etwas dauern. Die Freigabe erfolgt erst mit der Fertigstellung des Burggartens im Frühjahr 2026. Dennoch ist es schon jetzt eine Augenweide.



Derweil beginnen die Wegearbeiten mit dem Treppenbau. Auch sämtliche alte Geländer sind abmontiert und die Fundamente für das neue Geländer am Burgfelsen sind hergestellt. Etwas Bauverzug gibt es beim Bühnengebäude. Hier konnte Ende August der Auftrag an eine Metallbaufirma erteilt werden. Noch vor dem Winter soll die Bodenplatte für das Bauwerk gegossen werden.

Der Wiedereröffnung des Burggartens im April 2026 steht jedoch aus heutiger Sicht nichts entgegen. Ein genauer Termin wird derzeit noch abgestimmt. Insgesamt 4 Millionen Euro werden im Burggarten investiert, davon 1 Millionen Euro Eigenmittel des Landkreises.



Nachdem das Absturzbauwerk eingebracht wurde, erfolgte der Wiederaufbau der Sandsteinmauer an der Teichgasse. Auch das Granitpflaster ist wieder bis an die Obere Straße heran gesetzt worden. Die Firma Strabag arbeitet nunmehr noch an einer Grundstücksmauer, am Stadtteich und an der Zuwegung zum Stadtteich. Schließlich soll alles wieder ordentlich hergerichtet werden.



Die Firma Sebnitztalbau ist dabei, die Berohrung in der Teichgasse bis zum Spielplatz hin zu erneuern. Diese wird dann an den neuen Hohnsteiner Dorfbach angeschlossen.

Die Bauarbeiten werden sich bis Ende Oktober hinziehen. Dann wird die Zweijahresbaustelle mit einem Bauvolumen von über 2 Millionen Euro sein Ende finden. Einen offiziellen Einweihungstermin geben wir rechtzeitig bekannt.



Stadtverwaltung

— Anzeige(n) —

Stadtverwaltung

Die Arbeiten am Hohnsteiner Bach gehen dem Ende entgegen



Mittelaltermarkt und deutsch-tschechisches Fahrradtreffen



Der Mittelaltermarkt mit den Attraktionen, Bühnenprogrammen und dem Zeigen alten Handwerkes erfreute sich auch am Wochenende vom 13. und 14.09. großer Beliebtheit. Wenn auch alles etwas kleiner war, da der Burggarten in diesem Jahr nicht zur Verfügung stand. Dafür ist im kommenden Jahr das traditionelle Fest wieder mit dem Burggarten geplant.



Am Sonntag, dem 14.09. trafen sich dann deutsche und tschechische Fahrradfahrer bei schlechtem Wetter auf dem Marktplatz. Im Rahmen des Projektes „Mit dem Fahrrad über die Grenzen“ wurde eine Radtour bis zur Brand-Baude unternommen. Vielen Dank an Sven Scholz für die Führung der Gruppe. Im Anschluss trafen sich alle auf der Burg, um ein Mittagessen im Rahmen des Handwerkermarktes einzunehmen und eine Burgführung durch Herrn Hujer und Herrn Brade zu erleben.



Ganz herzlichen Dank für die freundliche Übersetzung in Deutsch und Tschechisch durch Frau Böhme. Die beiden Bürgermeister aus Hohnstein und Dolní Poustevna zogen ein positives Resümee von der Begegnung. Vielen Dank an alle Organisatoren.

Hohnstein Classic - eine schon zur Tradition gewordene Veranstaltung



Als Erhard Gärtner, Vorsitzender des ADMV Classic Cups und Fahrleiter dieses Wochenendes, im Frühjahr 2020 erwähnte, der Classic Cup könnte mal im Polenztal fahren, dachte ich, das wird niemals genehmigt, im Naturschutzgebiet, auf den Wiesen der Polenz, wo jedes Jahr im März tausende Besucher das größte Wildvorkommen Deutschlands an Märzenbechern in voller Blüte bewundern.... niemals. Aber ich hatte nicht an den großen Parkstreifen entlang der Asphaltstraße gedacht. So kam es dann am 27. September 2020 dazu, dass ein „Probelauf“ von einigen Fahrern des Classic Cup und Gaststartern ausgetragen wurde. Ja, was soll ich sagen, die Straße ist leider in den letzten fünf Jahren nicht besser geworden aber das Fahrerfeld dafür um einiges größer und zum Glück diesmal auch jünger. Kurz gesagt, die Motorsportveranstaltung auf der Bergstrecke im Polenztal, von der Rußmühle bis kurz vor den Abzweig nach Heeselicht, fand inzwischen zum 6. Mal statt und diesmal ausnahmsweise bei traumhaften Sommerwetter, obwohl es das letzte Sommerwochenende war.



Mancher erinnert sich vielleicht nicht mehr daran, aber in den ersten drei Jahren fand die Veranstaltung immer im Regen statt, 2023 war es trocken und voriges Jahr herrschte sogar Hochwasseralarm, nicht nur in Sachsen. Das war auch das einzige Jahr und der Grund war ja offensichtlich, in dem der Bürgermeister der Stadt Hohnstein, Herr Daniel Brade mal nicht zur morgendlichen Fahrerbesprechung persönlich anwesend war. Auch das ist eine sehr schöne Tradition und ich glaube es gibt kaum eine andere Veranstaltung des Classic Cups wo es auch so ist, dass der Bürgermeister es sich nicht nehmen lässt, allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen eine gute, unfallfreie und erfolgreiche Fahrt zu wünschen. Ich finde, auch hierin sieht man das große Engagement von Daniel Brade, ohne dem eine solche Veranstaltung nicht stattfinden könnte. An dieser Stelle möchte ich aber ebenso auf das große Engagement der vielen Helfer aufmerksam machen, manche nehmen für Freitag und

Montag gleich mal zwei Tage Urlaub um die Stromversorgung aufzubauen oder die Strecke mit Strohballen zu sichern und das schon seit einigen Jahren. Heiko Döring war wieder schon Wochen vorher mit dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beschäftigt, hat unter anderem mit den neuen Betreibern der Rußigmühle gesprochen damit sie trotz Umbau den Biergarten öffnen und vieles mehr organisiert, was uns erst dann auffallen würde, wenn's fehlt. Somit stand einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung nichts mehr im Wege.



Jede FahrerIn und jeder Fahrer musste nur noch diszipliniert und möglichst gleichmäßig die Strecke befahren. Die Ergebnisse konnten dann am Sonntag bestaunt werden. Neben einigen „alten Hasen“ standen diesmal erfreulicherweise auch ganz junge „Neulinge“ auf dem Treppchen, sogar zwei junge Frauen, das fand ich ganz toll. Was uns alle ganz sehr gefreut hat, ist dass unser ältester und uns allen bekannter Teilnehmer Gottfried Geisler den 1. Platz in der Klasse 5.1 erreicht hat. Viele

in seinem Alter können nur noch mit Rollator unterwegs sein und er fährt solche Ergebnisse ein.... meine Hochachtung. Natürlich, aber nicht selbstverständlich, war Daniel Brade auch wieder zur Siegerehrung persönlich dabei, um die Besten ihrer Klasse zu beglückwünschen und traditionell stiftete er den Pokal für den gleichmäßigsten Fahrer aller Wertungsläufe. Abschließend bedanke ich mich, und ich denke im Namen aller zu sprechen, ganz herzlich bei allen Organisatoren, Helfern und Sponsoren der Veranstaltung, ohne die eine so schöne Veranstaltung historischer Fahrzeuge nicht stattfinden könnte.... DANKE

Anne-Birgitt Mantyk

Diesem gelungenen Beitrag möchten wir ergänzen, dass noch weitere Helfer erwähnt werden sollten. Rüdiger Lange und Mario Richter kümmern sich um die Streckenabsicherung. Zahlreiche Streckenposten sind zu organisieren. Die Feuerwehren der Stadt Hohnstein sind jährlich eingebunden und kümmern sich um die Sicherheit des Gleichmäßigkeitsrennens. Die ganze Stromversorgung wird durch Sten Boden aus Ehrenberg und seinem Team abgesichert. Das Notstromaggregat des ASB Ortsverbandes Neustadt in Sachsen ist im Einsatz. Vielen Dank dafür. Und dann gibt es auch einen engagierten Heeselichter Ortsvorsteher Tino Wehner, der bei der Agrargenossenschaft Heeselicht das Stroh organisiert, bei der Reinigung und Sicherung der Strecke hilft, die Streckenschilder mit aufstellt und die Kurve 12 als Zuschauerpunkt für die Heeselichter herrichtet. Eine Imbissversorgung für die Helfer und Teilnehmer erfolgt durch die Hohnsteiner Familie Garsoffke / von Carlsburg. Der Gemeindevollzugsdienst Nando Schwenke ist im Einsatz und koordiniert das Gästeparken kurz vor dem Fahrerlager. Ohne dieses Engagement aller Beteiligten, die das ehrenamtlich tun, würde diese Veranstaltung nicht funktionieren. Ein Glück ist es auch, dass die Rußigmühle neue Eigentümer gefunden hat, die im Jahr 2027 wieder öffnen wollen und am Hohnstein-Classic-Wochenende den Biergarten öffneten. Nunmehr muss es gelingen, dass der Straßenabschnitt zwischen dem Abzweig Serpentina und der Heeselichtmühle eine neue Asphaltdecke bekommt.

Stadtverwaltung Hohnstein

— Anzeige(n) —





OT Rathewalde/
Hohburkersdorf/Zeschnig

Einlauf und Rinne erneuert

Auf der Schmiedegasse in Rathewalde war ein Straßeneinlauf eingebrochen. Die Firma Müller aus Neustadt erledigte die Erneuerung nebst Angleichung der Pflasterzeile an das vorhandene Niveau. Rund 6.000 Euro kostete die Reparatur.



Stadtverwaltung

Geplanter Funkmast auf dem Basteiparkplatz wird durch Nationalpark verhindert

Die Deutsche Funkturm GmbH plant auf dem Basteiparkplatz der Stadt Hohnstein einen 50 Meter hohen Funkmast. Der Stadtrat und Ortschaftsrat hatte dem Bauantrag zugestimmt. So ist es ein sogenannter „weißer Mast“. Der Funkturm wird durch den Bund gefördert und dort können zukünftig alle Funkbetreiber drauf. Es schließt das Funkloch auf der „Basteiplatte“ vom Lohmener Wald über die Bastei bis nach Rathewalde. Die Firma Vodafone teilte daher kürzlich mit, dass sie ihr Bauvorhaben eines eigenen Mastes nahe des Hohburkersdorfer Rundblickes eingestellt hat, da die Firma mit auf den Turm der Deutschen Funkturm GmbH kann. Der Funkmast soll zudem so gebaut werden, dass auf dem Parkplatz keine Parkflächen verloren gehen.

Bürgermeister Daniel Brade fragte kürzlich nach, wie weit denn das Baugenehmigungsverfahren fortgeschritten ist. Er bekam die Antwort, dass aufgrund von Einwendungen der Nationalparkverwaltung und der Oberen Naturschutzbehörde (Landesdirektion Dresden) der Funkmast keine Genehmigung erhalten könne. Daraufhin schaltete der Bürgermeister die Politik und das Landratsamt ein. Ist es doch wieder ein weiteres Projekt in unserer Region, welches durch die Nationalparkverordnung verhindert werden soll. Die Stadt Hohnstein wird gemeinsam mit dem Funknetzbetreiber um die Verbesserung des Mobilfunkes auf der „Basteiplatte“ kämpfen. In diesem Sinne hoffen wir auf Erfolg.

Stadtverwaltung

666 Jahre Zeschnig und Hohburkersdorf



Am ersten Septemberwochenende feierten unsere beiden Dörfer ein besonderes Jubiläum – 666 Jahre urkundlich nachgewiesene Erwähnung. Die Vorbereitungen zum Fest liefen einige Monate. Wir sammelten Ideen und begannen zu organisieren. Anne und Konrad Weber standen uns dabei mit ihren Erfahrungen von Festen in Hohburkersdorf zur Seite, da wir Neulinge waren. Viele

organisatorische Probleme, wie Zelte, Sitzgarnituren, gegrilltes Schwein, Bratwürste, Bierwagen, ... löste Erik Weber. Desiree Kretschmer und Stefanie Kannegießer kümmerten sich um die „Bespäzung“ der Kinder mit Bastelei, Tattoos und Hüpfburg. Sie gestalteten auch mit den Kindern zwei Tafeln, die künftig unseren Ortseingang verschönern. Die Hohburkersdorfer Feuerwehr bot „Kinderfahrten“ an, die ausgiebig genutzt wurden. Bei Karina Neumann konnten mithilfe eines Fahrrades mit Smoothie-Maker und der eigenen Muskelkraft gesunde Getränke hergestellt werden. Torsten Stoffers ließ mit seinen gesponserten Luftballons, die natürlich mit Gas gefüllt wurden, Kinderherzen höherschlagen. Einige Ballons flogen davon, wurden jedoch schnell wieder ersetzt, sodass es keine Tränen gab.



Neben an, auf dem ehemaligen Sportplatz, fand das jährliche Turnier des RaZeHo statt, das ebenfalls sehr gut besucht war. Gunter Förster hatte einen Vortrag mit historischen Bildern, Karten und interessanten Fakten zur Geschichte unserer Orte erarbeitet, den er aufgrund des großen Interesses dreimal gehalten hat. Antje und Andrea Kulinna kümmerten sich um den Verkauf von selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, Fischbrötchen und verschiedenen Suppen. Bierwagen und Grill wurden im „Schichtbetrieb“ besetzt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte David Kretschmer.



Obwohl in Sebnitz zeitgleich der Tag der Sachsen stattfand, konnten wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen - nicht nur aus Zeschnig und Hohburkersdorf. Dieses Fest war nur möglich, weil viele Helfer, die nicht alle genannt werden können, uneigennützig zum Gelingen beigetragen haben. Deshalb gilt unser herzlicher Dank allen Fleißigen aus Zeschnig und Hohburkersdorf und der Rathewalder Feuerwehr, die beim Aufbau, bei der Bewirtung, an den Ständen oder beim Aufräumen viel Zeit eingesetzt haben und allen, die durch Ideen und Engage-

gement das Jubiläum bereichert haben. Ebenso danken wir Dirk Findeisen und Frieder Mann für ihre finanziellen Beiträge. Unser Fest hat gezeigt, was Gemeinschaft bewirken kann. Ideen für folgende Feste werden schon gesammelt ...

Anette Langmann und Danuta Weber



**Malzirkel für Kinder und Jugendliche
mit der Künstlerin
Anne Kern**

Termine 2025
28.10
25.11
09.12
ab 16 Uhr im Jugendclub
Rathewalde

Bei Fragen: kernanne@gmx.de
01607501302

Der Breitbandausbau der Telekom für das Basteihotel erfolgt gerade



In der Gemeinde Lohmen erfolgt der Breitbandausbau durch die Telekom. Daher wird gerade für das Basteihotel und den Steinernen Tisch das Glasfaserkabel von Hohnstein über die Serpentine und Rathewalde bis zur Kreisstraße Zufahrt Bastei mittels Kopflöcher in vorhandene Leerrohre eingezo-gen. Von der Basteitankstelle bis an den Waldrand erfolgt der Bau in offener Bauweise und im Wald/Nationalpark wird das Breitbandkabel mittels Bohrungen zum Ziel geführt.

Der Breitbandausbau in der Stadt Hohnstein wird hingegen durch die SachsenEnergie erfolgen. Hier soll das Kabel für Rathewalde, Hohburkersdorf und Zeschnig über den Ziegenrücken kommen, alternativ über die Serpentine von Hohnstein aus. Dann wird auch die Basteitankstelle, SteinReich, der Auffangparkplatz und der Caravanplatz an das Glasfasernetz angeschlossen. In Kürze soll hierzu bereits entlang des Schulweges das Kabel im Layet-Verfahren eingebracht werden.

Stadtverwaltung



Liebe Ehrenberger!

Unbemerkt vom Geschehen im Ort ist kaum jemand aufgefallen, dass die Fassade um den Eingang zu unserer Kita bröckelt. Deshalb haben einige Eltern und die Kita gemeinsam eine Teil-sanierung am Eingangsbereich organisiert. Diese wurde an den letzten zwei Septemberwochenenden mit von der WASS GmbH zur Verfügung gestellten Material umgesetzt. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!



Hier spiegelt sich auch das starke Interesse der Einwohnerschaft und des Kita-Teams am Erhalt einer Kita in Ehrenberg wieder.

Hier noch eine Info um Thema Breitbandausbau/Neubau Stromtrasse.

Dieser erfolgt durch die SachsenEnergie. Sie bitten die Bürger noch um Geduld bzgl. genauer Informationen bis zur Bürgerin-formationsveranstaltung im November. Dort wird eine umfang-reiche Vorstellung des Projektes erfolgen. Die Einladung dazu erfolgt per Post. Ebenfalls ist eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema in der Planung. Viele Grüße

Ortsvorsteher Dirk Schaffrath



OT Cunnersdorf

In Cunnersdorf gibt es zu berichten

Wir möchten unsere jüngste Einwohnerin von Cunnersdorf recht herzlich begrüßen!

Am 26.09.2025 erblickte „Elena Richter“ das Licht der Welt.

Manchmal sind es die kleinsten Füße, die die größten Spuren in unseren Herzen hinterlassen.



Cunnersdorfer Kirmes eine feuchte Angelegenheit ...

Samstag, der 04.10.2025, der Tag nach einem wunderschönen Feiertag und Kirmes in Cunnersdorf. Schade, dass Wetter feucht und kalt. Doch wir Cunnersdorfer lassen uns von dem Wetter nicht unterkriegen! Das Zelt war festlich geschmückt und wurde beheizt. Am frühen Nachmittag ging's los. Unsere Rentner trotzten dem schlechten Wetter und kamen wie gewohnt zu Kaffee und Kuchen. Zum Glück, denn davon gab es reichlich und manchen fiel die Auswahl recht schwer. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die diese tollen Gebäcke gemacht haben und auch an die fünf fleißigen Damen, die die Betreuung des Kuchenbuffets übernommen haben. Unsere Mitglieder des Feuerwehrvereins hatten den Grill für Bratwurst und Schaschlik angeworfen und in die leckeren Fischsemmeln, sowie in die Baguettes musste man einfach reinbeißen.



Ab 17:00 Uhr wurde es dann auch am Bierwagen recht voll und das lag nicht nur an der Bedienung, die nun Dienst dahinter tat, sondern es trafen alle Feuerwehren ein, die an unserem Wettkampf teilnahmen. Trotz Regen wurden der FFW-Triathlon durchgeführt. Teilweise war es eine glitschige und matschige Angelegenheit. 4 Mann auf einem Rad, Stiefel werfen, alten Phäno ziehen, Ski laufen und zum Schluss Schlauchkegeln, das muss man bei solchem Wetter erst

einmal machen. Danke an alle Kameraden, die sich daran beteiligt haben und nochmal herzlichen Glückwunsch an die Kameraden der Feuerwehr Krumhermsdorf, die sich dieses Jahr als Sieger durchsetzen konnten.

Am Abend, nach dem traditionellen Lampionumzug, heizte DJ Heiko, bei inzwischen trockenem Wetter im Festzelt richtig ein. Fazit dieser verregneten Kirmes, so zeitig gab es bei einem Fest schon lange keinen Glühwein mehr. Und er hat geschmeckt! Ein großes Dankeschön an alle Einwohner die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



OT Goßdorf/ Waitzdorf/Kohlmühle

Die Bergstraße zwischen Goßdorf und Kohlmühle bleibt geschlossen



Am 23.09.2025 fand eine Begehung der Stadtverwaltung mit dem Ortschaftsrat an der Bergstraße statt. Auch die Stadträte waren dazu eingeladen. Die Firma Sebnitztalbau hatte zuvor weitere Schäden am Bachbett und der Sandsteinmauer beheben können. Es fielen hier weitere Kosten in Höhe von 30.000 Euro an.



Um die Straße wieder für den Verkehr freigeben zu können, ist in der Höhe des Einganges in den Kohlichtgraben eine Erneuerung des Bankettes zur Goßdorfer Bach hin auf einer Länge von 50 Metern erforderlich. Leider stehen diese Haushaltsmittel im Jahr 2025 dafür nicht mehr zur Verfügung. Auch die verursachten Schäden an der Straße durch die Fällarbeiten der Firma Elbeforst sind noch nicht beseitigt. Zudem wurde festgestellt, dass zwei

Grundstücksanlieger an der Straße noch ihre Borkenkäferbäume entfernen müssen. Eine große Aufgabenliste für die Ortsverbindungsstraße zwischen Kohlmühle und Goßdorf ist damit immer noch vorhanden. „Eine ewige Baustelle“ resümiert Bürgermeister Daniel Brade entnervt nach der Begehung.

Es wurde festgelegt, dass die Straße weiterhin gesperrt bleiben muss. Nicht hilfreich ist zudem, dass für die Starkregenschäden vom Mai 2024 noch immer keine Fördermittelzusage des Freistaates eingetroffen ist. Ein Dilemma. Die Teilnehmer der Ortsbesichtigung nahmen aber auch den Hinweis eines Einwohners auf, im Frühjahr doch mal eine Bachberäumung zum Frühjahrsputz durch die Bürgerinnen und Bürger durchzuführen. Das werden wir angehen.

Stadtverwaltung

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

PKW Stellplatz in Goßdorf zu vergeben

Die Stadtverwaltung Hohnstein bietet ab 01.01.2026 einen freien PKW Stellplatz in Goßdorf an.

Dieser befindet sich an der Bergstraße, oberhalb vom Dorfplatz. Die jährliche Pacht/ Miete beträgt laut Verordnung der Stadt Hohnstein zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen (Stand 31.08.2022) derzeit jährlich 125,00 € für einen PKW Stellplatz.

Bei Interesse melden Sie sich unter der Telefonnummer: 035975-86824 oder per mail an: liegenschaften@hohnstein.de

Einladung zu einem Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren,
hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserem nächsten Seniorennachmittag ein.

Wir treffen uns

**am Mittwoch, dem 12.11.2025, um 12:30 Uhr,
in der Waitzdorfer Schänke**

zu einem gemütlichen Mittagessen mit Gänsekeule, Kartoffelklößen und Rotkohl.

Bei Kaffee und Kuchen bleibt uns am Nachmittag noch Zeit für interessante Gespräche.

Alle Seniorinnen und Senioren aus Goßdorf, Kohlmühle und Waitzdorf sind dazu recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Annemarie Häntzschel
im Auftrag der Seniorenbetreuer*



Baumaßnahme am Lohsdorfer Bach beendet



Zur Zufriedenheit der Stadt und aller Anlieger wurde die Gewässerbaumaßnahme im Niederdorf von Lohsdorf Ende September beendet. Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung 2021 führte die Strabag die Arbeiten im Auftrag der Stadt Hohnstein aus. Rund 140.000 Euro wurden verbaut. Eine Schwierigkeit war das Abfangen des Hanges zum Grundstück am Mühlweg hin. Es gelang der Baufirma. Vielen Dank für die zügigen Arbeiten.



Stadtverwaltung



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ulbersdorf

Hiermit lade ich Sie ganz herzlich zu einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ulbersdorf

**am Donnerstag, den 16.10.2025,
um 18.30 Uhr im Saal des Schlosses Ulbersdorf**
ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Information zum Breitbandausbau in Ulbersdorf
3. Information zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Zuge des Breitbandausbau
4. Bericht zur geplanten Sanierung der Kesselteiche 2025/26
5. Auswertung der Baumpflegearbeiten 2025 und Festlegungen zu weiteren Arbeiten
6. Bericht zur Interessengemeinschaft Schloss Ulbersdorf
7. Anfragen der Einwohner und Ortschaftsräte

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

*Ralph Lux
Ortsvorsteher*

Baumverschnitt wird Thema im Ortschaftsrat

Im Juli und vor dem Dorffest wurden im Schlosspark und entlang des Sportplatzes Verkehrssicherungsarbeiten an Bäumen durchgeführt. Die Arbeiten gingen zurück auf ein Baumgutachten aus dem Herbst 2024 und mussten dringend erledigt werden. In Zusammenarbeit mit den Firmen Baumdienst Sven Leichsenring und Karsten Hänsel aus Ehrenberg führte der städtische Bauhof die Arbeiten aus. Dabei wurde auch die Blutbuche nahe des Schlosses sehr stark zurückgeschnitten, was für Kritik sorgte (siehe Foto).



Um diese Arbeiten auszuwerten und die noch im Herbst/Winter 2025 anstehenden Arbeiten abzustimmen, fand am 14.10.2025 eine Baumbegehung des Ortschaftsrates mit der Stadtverwaltung statt. Dort wurde auch über die angedachten Fällungen von Bäumen gesprochen. Eine öffentliche Auswertung erfolgt zur Ortschaftsratssitzung am 16.10.2025 um 18.30 Uhr im Saal des Schlosses. Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Stadtverwaltung

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Die Wanderkaninchen zum Tag der Sachsen



In Sebnitz fand vom 05.09.2025 bis 07.09.2025 der Tag der Sachsen statt und wir, der RKZV S 511 Ulbersdorf und Umgebung e.V. mit Unterstützung des Landesverbandes Sächsischer Rassekaninchenzüchter e.V., waren präsent. Das Highlight waren die Wanderkaninchen unseres Zuchtfreundes Sebastian Wobst sowie die Frei- und Laufgehege in denen sich an jedem Tag andere Kaninchen von ihrer besten Seite zeigten. Neben der Rassekaninchenzucht beantworteten wir auch Fragen zum Leben im Verein. Des Weiteren konnten sich die Besucher an unserem Stand ein Bild über die kreativen Handarbeiten der HUK Gruppe machen.



Der Kaninchensport, auch genannt Kaninhop hatte an diesem Wochenende mehrere Vorführungen, bei denen sich die kleinen Sportler mal wieder unter Beweis stellten. Last but not least geht ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, welche mit viel Hingabe die Präsentation an diesen 3 Tagen möglich gemacht haben. Ich denke, wir konnten den Besuchern unser geliebtes Hobby mit seinen Höhen und Tiefen nahebringen. Vielleicht konnten wir den einen oder anderen begeistern bei uns mitzumachen egal ob bei den Rassekaninchen, der kreativen Handarbeitsgruppe oder beim Kaninhop. Bei Interesse bitte tel. unter 01733878463 melden, gern auch per WhatsApp oder Email pom-pom@t-online.de.

Jaqueline Renner
Schriftführerin RKZV S 511 Ulbersdorf und Umgebung e.V.

RASSEKANINCHENAUSSTELLUNG

Lokalschau des Vereins S511 Ulbersdorf und Clubschau des Feh-, Lux- und Separatorclubs Sachsen

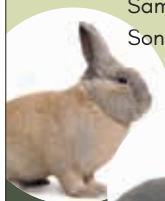
15.11 – 16.11.2025

Wir laden herzlich zur Rassekaninchenausstellung ins Alte Ferienlager Ulbersdorf am Schneckenberg anlässlich der Lokalschau und angeschlossener Clubschau ein.

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt und die 180 Kaninchen freuen sich auf Ihren Besuch.

Samstag: 10.00 – 18.00Uhr

Sonntag: 10.00 – 16.00Uhr



Adresse:
Am Schloss 15
01848
Ulbersdorf

Anzeige(n)

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2705

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

